

Ergebnis
außer Sonntag täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

für den

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaktion. — Anzei-
gen aber an die Expedition
derselben zu senden.

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

Nr. 269.

Leipzig, Donnerstag den 19. November.

1868.

Wegen des Bußtages erscheint die nächste Nummer Sonnabend den 21. November.

Amtlicher Theil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelauslage. † = wird nur baar gegeben.)

Literar.-artist. Anstalt in Triest.

11174. Busch, M., Bilder aus Griechenland. Nach der Natur gez. v. A. Löffler. 1. Lfg. Fol. 1869. * 12 N \mathcal{R}

Vaſſeſte Buchh. in Dresden.

11175. Pieper, C., Schwemmcanales od. Absuhr? Mit sachl. Erläutergn. gr. 8. 1869. Geh. * ½ N \mathcal{R}

Böhlau in Weimar.

11176. Zeitschrift f. Rechtsgeschichte. Hrsg. v. Rudorff, Bruns, Roth u. Böhlau. 8 Bd. 1. Hft. gr. 8. pro cpl. * 3 N \mathcal{R}

Brandstetter in Leipzig.

11177. Grube, A. W., biographische Miniaturbilder. Zur bild. Lektüre f. die reifere Jugend. 2. Aufl. 2 Thle. gr. 8. 1869. Geh. 2½ N \mathcal{R} ; in engl. Einb. 3 N \mathcal{R}

11178. Lüben, A., u. G. Naſſe, Anweisung zu e. methodischen Unterricht in der Thierkunde u. Anthropologie. Für den Schul- u. Selbstunterricht. 1. Kursus. 2. Aufl. gr. 8. 1869. Geh. 1½ N \mathcal{R}

11179. — Einführung in die deutsche Literatur, vermittelt durch Erläuterg. v. Musterstücken aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller. 2. Bd. 4. Aufl. gr. 8. 1869. Geh. 2 N \mathcal{R}

Buchhandlung d. Waſſenhauses Verl.-Gto. in Halle.

11180. Hertzberg, E., üb. hernia thoracica. 2. Abdr. gr. 4. 1869. Geh. * 1 N \mathcal{R}

Cavaun-Karlowa'sche Buchh. in Celle.

11181. Verordnungen vom 11. Mai 1867 wegen Besteuerung d. Branntweins u. d. Braumalzes in den Reg.-Bez. Wiesbaden u. Kassel, sowie in dem vormal. Regt. Hannover u. den Herzogth. Schlesw.-Holstein. 8. Geh. * 6 N \mathcal{R}

Dominicus in Prag.

11182. Winkler, E., Vorträge üb. Eisenbahnbau. 2. Hft. gr. 4. 1869. * 2 N \mathcal{R}

A. Dürr in Leipzig.

11183. Geschichte, die biblische, erzählt nach den Worten der Schrift. Mit Holzschn. nach Ortig-Zeichn. von J. Schnorr v. Carolsfeld, A. Diethe, G. A. Elster ic. gr. 4. Geh. * 3½ N \mathcal{R} ; in engl. Einb. m. Goldschn. * 4½ N \mathcal{R}

11184. Gleichnisse, die, d. Herrn. Nach den Worten der Schrift. 16 Compositionen von J. Schnorr v. Carolsfeld, J. Führich, Th. Grosse etc. Fol. Cart. * 5½ N \mathcal{R} ; in engl. Einb. m. Goldschn. * 7 N \mathcal{R}

Fünfundreißiger Jahrgang.

Gelen in Harburg.

11185. Badhaus, J. C. N., Leitfaden der Weltkunde u. Sprachlehre f. die Oberklassen der Bürger- u. Volksschulen ic. gr. 8. ** ¼ N \mathcal{R} ; geb. * 9 N \mathcal{R}

11186. + Jahrbüchlein, evangelisches, od. hannoverscher Volkskalender auf d. J. 1869. 8. Geh. * ¼ N \mathcal{R}

11187. + Verzeichniß der geistlichen Behörden der evangelischen Landeskirche in Hannover. 8. Geh. * 3½ N \mathcal{R}

Ergeb. v. Henschel's Telegraph in Frankfurt a. M.

11188. Henschel's Telegraph. Uebersicht der Eisenbahnen-, Post-, Dampfschiff- u. Telegraphen-Verbindn. Bearb. v. E. Henschel. 22. Jahrg. Nr. 10. br. 8. Geh. * 12 N \mathcal{R}

Gesetzes in Düsseldorf.

11189. Benn, J., deutsche Aufsätze, verbunden m. e. Anleitg. zum Anfertigen v. Aufsätzen u. 150 Dispositionen vorzugswise f. die oberen Classen der Gymnasien u. höheren Lehranstalten. 3. Aufl. gr. 8. 1869. Geh. * ¾ N \mathcal{R} ; cart. * ¼ N \mathcal{R}

Haendke & Lehmkohl in Altona.

11190. Bernhard, J. J., biblische Concordanz. 3. Abdr. der Ster.-Aufl. Let.-8. Geh. 3¾ N \mathcal{R}

Hartleben's Verlag in Wien.

11191. Remély, J. N., 15 Lektionen zur schnellen u. vollständigen Erlernung der magyarischen Sprache. 8. 1869. Geh. * 16 N \mathcal{R}

Karañat's Verlag in Brünn.

11192. Saphir, M. G., ausgewählte Schriften. 4. Aufl. 13—16. Lfg. 8. 1870. Geh. à * 4 N \mathcal{R}

Rühmann & Co. in Bremen.

11193. Cobden, Richard. Sein Leben u. sein Wirken. Von e. Freihändler u. Friedensfreunde. gr. 8. 1869. Geh. * ¾ N \mathcal{R}

11194. * Ellison, Th., Handbuch der Baumwoll-Cultur u. Industrie. Deutsche vom Verf. autoris. Ausg., übers. v. B. Noest. 2. Ausg. gr. 8. 1869. Geh. * 2 N \mathcal{R} ; in engl. Einb. * 2½ N \mathcal{R}

11195. Degenhardt, R., naturgemäßer Lehrgang zur schnellen u. gründlichen Erlernung der englischen Sprache. Elementar kursus. 6. Aufl. 8. * 18 N \mathcal{R}

Kömenstein in Berlin.

11196. Hößbach, Th., Friedrich Dan. Ernst Schleiermacher, sein Leben u. Wirken. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * ½ N \mathcal{R}

11197. Lösung, die, der sozialen Frage, durch Gewerkvereine u. Arbeiterschaften. gr. 8. 1869. Geh. * ½ N \mathcal{R}

Menzel in Altona.

11198. Rosenfranz, J. A. G., Vorschriften. 1—4. Hft. qu. 4. Geh. à * 16 N \mathcal{R}

Notte in Hamburg.

11199. Luthardt, Ch. G., der Missionsberuf der Kirche in der Gegenwart. Festpredigt. gr. 8. Geh. * 3 N \mathcal{R}

11200. Möndeberg, G., der Protestant-Verein u. die lutherische Kirche. gr. 8. Geh. * 6 N \mathcal{R}

Mau in Berlin.

11201. **Beyschlag, W.**, die paulinische Theodicee Römer IX—XI. Ein Beitrag zur bibl. Theologie. gr. 8. Geh. * 12½ N \mathcal{R}
 11202. **Müllensieben, J.**, tägliche Andachten zur häuslichen Erbauung. 1. Bd. 5. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 f

Ph. Neelam jun. in Leipzig.

11203. **Goethe's** sämtliche Werke in 45 Bdn. 8. u. 9. Bd. gr. 16. Geh. à * 2½ N \mathcal{R}

Stilke & van Muyden in Berlin.

11204. **Beiträge**, livländische, hrsg. von W. v. Bock. 2. Bd. 5. Hft. gr. 8. Geh. * ½ f
 11205. **Hirth, G.**, das Consulatwesen d. norddeutschen Bundes u. die Nationalität der Kauffahrteischiffe. Mit e. Verzeichn. der bis Ende Octbr. 1868 ernannten Bundesconsuln. 4. In Comm. Geh. * 6 N \mathcal{R}

Beit & Co. in Leipzig.

11206. **Falk, F.**, die sanitäts-polizeiliche Ueherwachung höherer u. niedriger Schulen u. ihre Aufgaben. gr. 8. Geh. * 24 N \mathcal{R}

Nichtamtlicher Theil.**Zur Lehre vom Verlagsrecht.**

Die von Hrn. J. K. im Börsenblatte Nr. 256 aus Anlaß der wiederholten Warnungsanzeigen des Hrn. Leop. Gebhardt gegen Friedr. Schultheß angeregte Frage läßt sich freilich nur allgemein erläutern, weil die Verlagsverträge, auf welche sich Gebhardt beruft, nicht vorliegen und wir also die Details der Sache nicht kennen. Zumindest bietet die Frage in ihrer Allgemeinheit interessante Seiten, die auch bei dem Vorhaben des Börsenvorstandes: für die, in dem in Aussicht genommenen allgemeinen Civilgesetzbuche des Norddeutschen Bundes aufzunehmenden Bestimmungen über den Verlagsvertrag ein erschöpfendes Material zu sammeln, Beachtung verdienen möchten.

Der allgemeine Sachverhalt wäre also folgender: A. hat als Verleger der Bücher des B. in seinen Verträgen mit Letzterem die Vereinbarung getroffen, daß B. alle seine ferneren Schriften nur bei A. verlegen darf. Trotzdem hat B. ein neues Werk bei C. erscheinen lassen, und nachdem nun D. Rechtsnachfolger des A. geworden, will er gegen C. als Schädiger seines Eigentums flagbar werden.

Es liegt nahe, daß das keinen Sinn hat. Durch die von B. gegen A. eingegangene Verpflichtung, alle seine ferneren Schriften bei A. zu verlegen, ist das Verlagsrecht, das Vervielfältigungsrecht an irgend einer dieser späteren Schriften gar nicht auf A. übertragen worden; zu solcher Übertragung des Verlagsrechtes an einer bestimmten geistigen Schöpfung bedarf es eines auf diese abzielenden Vertrages mit all den Feststellungen oder Handlungen, welche einen Vertrag der Art zu einem Verlagsvertrag machen. B. hat sich gegen A. verpflichtet, daß er (A.), und kein Anderer, Rechtsnachfolger in Bezug auf das Vervielfältigungsrecht an seinen späteren Werken werden soll; dieser Rechtsnachfolger ist aber A. durch solche Verpflichtung noch nicht geworden — so wenig rechtlich wie factisch. Kommt nun B. jener Verpflichtung nicht nach, sondern überträgt das Verlagsrecht, das er ja trotz der Verpflichtung bis dahin noch allein inne hat, auf C., so ist eben C. der legitime Eigentümer des Vervielfältigungsrechtes und er hört nicht auf das zu sein, weil ihm B. etwas übertragen, etwas verkauft hat, was er — nicht etwa schon in einem Anderen vorher übertragen hatte, vielmehr nur — verpflichtet war, einem Anderen zu übertragen. An C. hat A. bezüglich des auf C. übertragenen Verlagsrechtes gar keine rechtlichen Ansprüche. Dies Verlagsrecht gehörte A. nie!

Hat aber A. solche nicht, so hat sie auch nicht dessen Rechtsnachfolger D. Ja, es muß sehr bedenklich erscheinen — und das berührt noch eine ganz andere Seite des Gegenstandes — ob, während A. möglicherweise aus der Verpflichtung, welche B. gegen ihn eingegangen ist, nachdem B. solcher nicht nachgekommen, Entschädigungsansprüche gegen B. geltend machen könnte (sofern er nachweist, welcher Schaden ihm aus der von B. gebrochenen Verpflichtung erwachsen ist — bekanntlich eine mehr als schwierige Aufgabe!) — ob D. als Rechtsnachfolger des A. solche Entschädigungsansprüche gegen B. den Verfasser, zu erheben im Stande ist.

Praxis und Wissenschaft haben zwar, wenn auch nicht ohne

Widerspruch, festgestellt, daß das Verlagsrecht eines Verlegers an einem Buche durch Erbschaft, Kauf, Cession ic. auf einen Dritten übertragen werden kann; sehr zweifelhaft muß es aber erscheinen, ob eine Verpflichtung wie die in obigem Falle bezeichnete, die dem, gegen den sie eingegangen ist, kein dingliches Recht verleiht, überhaupt ein auf einen Dritten übertragbarer, cessionsfähiger Gegenstand ist. Und in der That würde es nichts schaden, wenn das Recht ihn als einen übertragbaren Gegenstand nicht anerkennt. Verpflichtungen wie die bezeichneten haben, und können lediglich einen sittlichen Werth haben, abgesehen, daß sie Abnöthigungen nicht der lautesten Art zu entspringen pflegen. Wir wollen nun wahrlich nicht, ist ein Schriftsteller unbedachter Weise eine solche Verpflichtung einmal eingegangen, es rechtfertigen, wenn er sie nachher verletzt — verwerflich bleibt das immer —, aber wir müssen uns hüten, Einrichtungen schaffen zu wollen, durch welche mancherlei Art sittlicher und moralischer Verpflichtungen, welche ein Schriftsteller gegen einen von ihm persönlich bekannten und von ihm gewählten Verleger eingeht, durch Cession ic. auf irgend welchen beliebigen anderen Verleger übergehen sollen, der solche in einer Weise ausbeutet, welcher der ursprüngliche Verleger fernstand. □

Das erste Stiftungsfest des Berliner „Krebs“.

Das war ein schönes Fest, welches der „Krebs“, Verein jüngerer Buchhändler in Berlin, am Abend des 7. November zur Feier seines elften Geburtstages in den eleganten Räumen des „Englischen Hauses“ veranstaltete! Erfreulich schon durch die rege Theilnahme; vielfach war der ergangenen Einladung Folge geleistet, und die Zahl der Theilnehmer mochte sich auf nahezu hundert belaufen. Das stattliche Contingent der Vereinsmitglieder hatte sich ziemlich vollständig eingestellt, aus größerer und geringerer Entfernung waren Collegen zur Mitfeier herbeigeeilt, dieser und jener bestreute Nichtbuchhändler hatte sich in unserer gastlichen Mitte angesiedelt, aber auch das fröhliche Gesicht manches in früheren Jahren dem Verein angehörenden Prinzipals tauchte dazwischen auf.

Ein Concert, das wie im vorigen Jahre die Feier einleitete, fand durch seine geschmackvolle und elegante Ausführung seitens der Herren Erler und Liebner (für Clavier), Kraze und Frank (für Gesang und Violine), beispiellose Aufnahme und ungeteiltesten Beifall; aber nicht nur dieser s. g. „offizielle Theil“, auch der nun folgende „lyrische“ erwartete sich viele und begeisterte Freunde. Die herzlichen Worte, mit denen der Cäffirer, Hr. Berger, die zahlreich erschienenen Gäste begrüßte, waren ganz dazu angethan, den Boden für die rechte Feststimmung zu ebnen, Frohsinn und Heiterkeit nahmen zwischen uns Platz und Jeder widmete sich mit ganzem Eifer seiner Festesaufgabe.

Schon sind zwei Depeschen eingelaufen, wie der Präsident, Hr. Mühlbrecht, verkündet: der Breslauer Verein sendet einen versifizierten Glückwunsch, und ein „vereinsamter Ostseekrebs“ in Memel bringt seinem Bruder an der Spree ein herziges Hoch.

Während der Zeit sind die Kellner nicht müfig gewesen, der „italienische Salat“ macht die Runde und das Geschlecht der ver-

schiedenen Weine mehrt sich in rapider Weise an der Festtafel. Da kommt das Vertheilen der Tafellieder gerade zu gelegener Zeit, eins derselben: „Becherklang und Liedesgruß“ wird nach der Weise des „Gaudeamus igitur“ angestimmt und frisch und kräftig von der ganzen Versammlung mitgesungen. Und nun beginnt eine ununterbrochene und so große Reihenfolge von ernsten und heiteren, humoristischen und tragischen, poetischen und prosaischen, musikalischen und oratorischen Vorträgen, von Soli und Duetten, von Trios und Quartetten, daß wir uns der Bewältigung eines solchen Stosses gegenüber in nicht gelinder Verlegenheit befinden. Kaum hat das komisch-musikalische Duett von Schaeffer: „Amtmann und Schulze“ die ungemeinste Heiterkeit hervorgerufen, kaum ist der Vortrag: „Paulus Epistel an die Epheser“, auf stürmisches Verlangen wiederholt, beendet, so heißt es schon wieder: Depeschen! Der Pariser „Vagabund“ reicht uns im Geiste die Bruderhand über den Rhein, während ein alter Krebs fern von uns in Lissa ein „einsames Seidell“ auf den Verein trinkt.

Dertweil ist ein Stoß Zeitungen bei dem Präsidenten angekommen: es sind Exemplare der „Krebszeitung“ und zwar einer „humoristischen Festnummer zur Feier des elften Stiftungsfestes“. Einzelne daraus verlesene Proben, z. B. „Ein Besuch in der Bibliothek des Krebs“, „Aphorismen aus den Papieren eines Buchhandlungsgesellen“ u. a. erwecken den Wunsch bei vielen, das Ganze kennen zu lernen, dem denn auch gegen Erlegung von 2½ Sgr. genügt werden konnte.

Nicht lange, und das Podium zeigt uns eine wunderbare Gesellschaft: grunzende, brüllende, krähende, miauende Gestalten, Mitglieder eines berühmten Thierquartetts, wie uns der Zugführer in gebrochenem Deutsch erklärt. Sie beginnen, und in der That, es sind wundersame Weisen, die wir vernehmen: vorge schrittenste Zukunftsmusik möchten wir sie nennen, Tonmalerei von ausgeprägt animalisch-naturalistischer Färbung — der Beifall entsprach den Leistungen. — Wiederum Depeschen: Aus Sachsen kommen die Dresdener mit einem poetischen Hoch und glücklichen Gedeihen, der Stuttgarter „Ulk“ wünscht „Zum Wachsen Leut, Zum Frohsinn Zeit, Zum Singen Lust, Zum Trinken Durst; Gott geb's dem Krebs“.

Nachdem sich der Jubel etwas gelegt, hält der Präsident die Festrede. Er habe im vorigen Jahre die Hoffnung ausgesprochen, daß der „Krebs“ bei seinem nächsten Stiftungsfeste mit derselben Genugthuung wie bisher auf seine Fortschritte zurückblicken möge, er freue sich, daß seine Hoffnung sich bis jetzt durchaus erfüllt habe. Zunächst habe die innere Entwicklung des Vereins manchen Lichtpunkt aufzuweisen: der Lesezirkel sei bis zu einigen vierzig Journalen angewachsen, ein ins Leben gerufener Fragekasten habe zu manchen interessanten und belehrenden Debatten Veranlassung gegeben, in regelmäßigen Vorträgen bestimmter Mitglieder sei Gelegenheit geboten, sich über die Verhältnisse und Ereignisse des deutschen, französischen, englisch-amerikanischen, holländischen und skandinavischen Buchhandels, des Kunsts- und Musikalienhandels zu unterrichten, sowie auch die wöchentlichen Protokolle der Schriftführer manche Anregung gegeben hätten. Aber nicht nur die geistige, auch die gesellige Seite des Vereins sei gebührend berücksichtigt: eine Weihnachtsfeier, musikalische Soirées während der Wintersaison, Landpartien während des Sommers, eine zweitägige Pfingsttour nach Freienwalde, an der sich außer Berlin noch sieben andere Städte beteiligt hätten, und die wiederum sehr gewachsene Mitgliederzahl zeigten, wie frisch unser Vereinsleben pulsire. Indes auch Erfahrungen seien dem Vereine nicht erspart geblieben: ein junges buchhändlerisches Unternehmen habe versucht, einen Stein auf den Verein zu werfen, die Art des Angriffs habe indeß eine Polemik nicht wohl zugelassen. Dagegen habe der „Krebs“ die in diesem Jahre sich unter den Collegen aller Orten in erhöhtem Maße kundgebende größere

Regsamkeit und collegialische Gesinnung freudig begrüßt und dieselbe dadurch zu unterstützen gesucht, daß er den übrigen Collegen-Vereinen den Austausch der auf autographischem Wege vervielfältigten Protokolle angeboten habe, eine Proposition, der denn auch bis jetzt seitens der Vereine zu Breslau, Dresden, Hamburg, Leipzig, Paris, Stettin und Stuttgart zugestimmt und somit ein regelmäßiger geistiger Verkehr zwischen diesen größeren Plätzen geschaffen sei. Wir könnten somit wohl befriedigt auf unser bisheriges Wirken zurück schauen, ein gutes Stück seien wir vorwärts gekommen, trotzdem sei es noch weit bis zum Ziel. Nur durch allgemeine Betheiligung aber sei unser Ideal zu erreichen, einen geistigen und geselligen Centralpunkt für den jüngeren Buchhändlerstand Berlins und des nördlichen Deutschland zu bilden, dazu aber möge jeder nach besten Kräften beitragen! Die mit einem Toast auf den „Krebs“ schließende Rede wird nicht verfehlt haben, manigfach anregend zu wirken und vor gesetzte Meinungen zu berichtigten.

Doch nun wieder zu der heiteren Seite des Festes: Ein Männerquartett: Julius Otto's „Treues deutsches Herz“ verfehlte auch an diesem Abend seine oft erprobte Wirkung nicht und die wunderbaren Virtuosen „Bälämmel und Pötzenhauer“ führten ein halsbrecherisches Violinconcert aus, das ein äußerst dankbares Publicum fand. Plötzlich aber tritt tiefe Dunkelheit ein und es beginnt ein instruktiver durch Abbildungen erläuterter Cursus aus der Kunstgeschichte. Eine Krüpf'sche sog. Wunder-Camera führt uns in die Zeiten des grauen Alterthums, aber mit den classischen Gruppen selbst scheinen sich eigenthümliche Wandlungen vollzogen zu haben, denn wie käme sonst der Kopf des Krebsgründers auf den Kumpf eines Diskuswerfers oder der des Präsidenten auf Michelangelo's Moses? Die Diana von Versailles sieht uns mit den ausdrucksvollen Zügen des Vereinscastrers an, während der Schriftführer in Gestalt der Paulbach'schen „Geschichte“ den Griffel führt. Jetzt wird uns auch das Bild der drei Grazien mit den so wenig weiblichen Zügen auf der humoristischen Tischkarte klar: das sind dieselben schönen Frauenleiber, die sich uns jetzt präsentiren, aber wo sind die holden Mädchen gesichter? Rechts schaut Garibaldi's ernster Kopf in weite Fernen, die Figur links zeigt Victor Emanuel's bartiges Antlitz, zwischen beiden aber lächelt uns wohlgemuth das freundliche Gesicht des Dichters der „Olle Kamellen“, das Fritz Neuter's, entgegen. Und so geht das weiter in immer scherhafteren Zusammenstellungen, in immer neuen Überraschungen, ein erklärender humoristischer Text bildet die trefflichste Würze — was Wunder, daß des Beifalls kein Ende war! — Noch gelang es dem Schriftführer, Hrn. Heyn, zum Worte zu kommen; er gedachte des rüstigen Wachsen des Vereins, der Einigkeit seiner Mitglieder, des humoristischen Zusammenwirkens aller Einzelnen: den mitwirkenden Kräften galt sein kräftig unterstütztes Hoch. Hr. Kraze antwortet im Namen der Künstler, die Hrn. Vorstell und Bahnen danken für die freundliche Aufnahme der früheren Mitglieder und wünschen fernereres Gedeihen. Immer gehobener wird die Stimmung, aber das Quartett: „Wem Gott will rechte Kunst erweisen“ findet trotzdem eine aufmerksame Zuhörerschaft, ein Couplet, das die manigfachsten Erscheinungen des Buchhandels, Gewerbefreiheit, aufgehobenes Crimen, Berliner Buchhändlerbörse u. s. w. in harmloser Weise geizelt, erwirkt sich stürmischen Beifall. Endlich, nachdem noch „die rothe Nase“ ihre musikalische Schuldigkeit gethan, scheint doch des Guten genug geschehen zu sein, ein Theil bricht auf, Manche aber bleiben noch in freundlich geselligem Austausch beisammen und erst der graue Morgen sieht die letzten Festgenossen das erwünschte Daheim auffuchen.

So endigte das schöne Fest, an dem sich sinniger Ernst, frisch quellende jugendliche Fröhlichkeit und wohlthuende Gemüthslichkeit auf das freundlichste verschwisterten. Möge es noch oft wiederkehren, noch oft in gleicher Weise gefeiert werden! J. H.

Anzeigebatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigesparte Petzitzile oder deren Raum mit 1½ Mar., alle übrigen mit 1 Mar. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[31037.] Krakau, im November 1868.
P. P.

Hiermit beehe ich mich Ihnen ergebenst anzugeben, daß ich nach erlangter Concession am hiesigen Platze ein
Colportagegeschäft verbunden mit An-
tiquariats-Buchhandel
unter der Firma

J. S. Herzog

begründet habe und von jetzt ab mit dem gesamten Buchhandel in directem Verkehr zu treten wünsche, nachdem ich seither meinen Bedarf nur aus zweiter Hand bezogen hatte.

Meine Thätigkeit wird sich besonders auf den Betrieb von Colportage- und antiquarischen Artikeln, sowie auf die Verbreitung von jüdischer Literatur richten, aus welchen Fächern ich um Zusendung von ersten Lieferungen und von Novitäten in mäßiger Anzahl ersuche. Ebenso bitte ich, mir Circulare, Prospekte, Sammelapparate &c. und antiquarische Kataloge, letztere in 2 Exempl., gef. zugeben zu lassen.

Meinen weiteren Bedarf werde ich im Allgemeinen nur gegen baar beziehen und zu diesem Behufe Heten Louis Zander in Leipzig, welcher die Besorgung meiner Commissionen übernommen, stets mit hinreichender Gasse verfeben.

Gleichzeitig empfahle ich mich zu Aufträgen auf in Galizien und Russland erschienene Schriften aus der jüdischen Literatur, welche schnell und billigt zu effectuiren mich zahlreiche Verbindungen in den Stand setzen.

Neben meine eigenen Verlagsunternehmungen werde ich Ihnen demnächst weitere Mittheilungen machen.

Achtungsvoll und ergebenst

J. S. Herzog.

Verkaufsanträge.

[31038.] Der Verlag der früheren Firma: A. Volkhardt in Erfurt soll durch Unterzeichneten verkauft werden, und ist derselbe zu weiterer Auskunft gern erhöltig.

Leipzig, 16. Novbr. 1868.

Hermann Fries.

[31039.] Conrad Prall in Hamburg öffnet gebunden und sehr gut erhalten
à Band nur 3 Mar. baar:
eine deutsche Leihbibliothek 8369 Bde.
eine französische Leihbibliothek 3153 Bde.
Briefe franco gegen franco.

[31040.] Eine Musikalien-Leihanstalt, ca. 2000 Nummern umfassend, fast noch wie neu, jede Piece mit steifem grauen Umschlag versehen, nebst noch etwa 200 gedruckten Katalogen ist zu verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich gef. direct an den Unterzeichneten wenden.

Meerane, November 1868.

Anton Seud.

[31041.] Unverhofft eingetretener Familienverhältnisse halber ist in einer deutschen Mittelstadt Österreichs ein im besten Betriebe befindliches Sortimentsgeschäft mit Nebenzweigen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Gefällige Anfragen unter A. P. T. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhabergejuch.

[31042.] Zur Gründung einer Buchhandlung in einer bayerischen Provinzialstadt sucht man einen stillen Theilhaber, der über ein Capital von ca. 1600—2000 Thalern verfügen könnte. Gefällige Offerten unter F. S. # 100. durch die Exped. d. Bl.

[31043.] Compagnon-Gesuch oder Geschäfts-Verkauf. — Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in einer Residenzstadt wird ein tüchtiger Geschäftsmann als Compagnon gesucht, oder das Geschäft anderweitiger Beschäftigungen halber zu verkaufen beabsichtigt.

Das Geschäft ist schön eingerichtet und einer sehr großen Ausdehnung fähig.

Reflectenten, die über ein baares Capital verfügen können, erfahren Näheres durch Hrn. Boldmar in Leipzig.

[31044.] Mit einer schon seit 10 Jahren im besten Gange bestehenden Leihbibliothek in einer der schönsten Provinzialhauptstädte Deutsch-Österreichs soll eine Buch- und Antiquarhandlung, oder auch eine Musikalienleihanstalt mit Musikbdg. verbunden werden, und wird zu diesem Zwecke ein in dieser Branche tüchtiger Mann gesucht, der bereit ist, sich mit den nötigen Fonds am Geschäft zu beteiligen. Offerten unter Chiffre N. # 6. nimmt die Exped. d. Bl. entgegen.

Fertige Bücher u. s. w.

Versandtes Circular.

[31045.] Berlin, den 1. November 1868.
Wir beeichern uns, hiermit von einem Unternehmen Kenntniss zu geben, dessen Bedeutung sofort erkannt werden wird. Es ist die

Shakespeare-Gallerie

von
Carl Piloty, Ferd. Piloty,
A. Liezen Mayer, Gabr. Max, Ad. Schmitz
und Paul Thumann.

Photographirt nach in unserem Auftrage ausgeführten und in unserem Besitze befindlichen Original-Cartons von Franz Hanfstängl.

Bildgrösse: 54 zu 44 Centimeter.

Das Werk ist auf 15 Blatt berechnet, von denen folgende theils fertig, theils nahezu vollendet vorliegen:

Romeo und Julia, von Ferd. Piloty.
Hamlet, von Ferd. Piloty.
Heinrich IV., von Ferd. Piloty.
Coriolan, von Carl Piloty.

Caesar, von Carl Piloty.

Wintermärchen, von Gabr. Max.

Macbeth, von Gabr. Max.

Kaufmann von Venedig, von Adolf Schmitz.

König Lear, von Adolf Schmitz.

Viel Lärm um Nichts, von Adolf Schmitz.

Sommernachtstraum, v. Paul Thumann.
Der Widerspenstigen Zähmung, von Paul Thumann.

König Johann, von A. Liezen Mayer.
Cymbeline, von A. Liezen Mayer.

Das Werk erscheint in 5 Lieferungen à 3 Blatt (Bildgrösse, wie oben bemerkt, 54 zu 44 Centimeter) und kostet die Lieferung 21 # — das einzelne Blatt aber 8 #, so dass also die Abonnenten das Ganze für 105 statt für 120 # erhalten.

Natürlich können wir nur baar liefern, wogegen wir aber 40 % Rabatt gewähren.

Wir liefern die 1. Lieferung, die folgende prachtvolle Blätter enthält:

Romeo und Julia, von Ferd. Piloty.
Kaufmann von Venedig, von Adolf Schmitz.

Wintermärchen, von Gabr. Max.

zum Abonnementspreise ohne Verpflichtung für die Fortsetzung, um Sie in den Stand zu setzen, durch Vorlage derselben Abnehmer für das Ganze zu gewinnen. Aber auch einzeln sind diese Prachtblätter sehr verkäuflich, so dass, selbst wenn Sie für das Ganze keine Abnehmer haben oder gewinnen, der Bezug dieser ersten Lieferung zum Abonnementspreise mit keinem Risico für Sie verbunden ist.

Wir bitten um Ihre thätigste Verwendung für dies Unternehmen und hoffen, dass durch persönliches Bemühen, was allerdings bei einem Werke von dieser Anlage und Bedeutung sehr nothwendig sein wird, es Ihnen gelingen werde, mit demselben erfreuliche Erfolge zu erzielen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

G. Grote'sche Verlagshandlung.

[31046.] Heute versandten wir an alle Handlungen, welche verlangten:

Dr. Ed. Hertzberg,

Über Hernia thoracica.

Festschrift des „Vereins für praktische Medicin“ zur fünfzigjährigen Jubelfeier der Vereinigung der Königlichen Universitäten Halle und Wittenberg am 21. Juni 1867.

Mit zwei lithographischen Tafeln.

Zweiter durchgesehener Abdruck.

10½ Bogen. 4. Geh.

Preis 1 # ord., 22½ Sk netto.

Exemplare à cond. stehen noch in einfacher Anzahl zu Diensten.

Halle a/S., den 18. Novbr. 1868.

Buchhandlung des Waisenhauses.
Verlags-Conto.

[31047.] Für das Weihnachtslager empfehle ich thätigen Handlungen folgende neuere Schriften meines Verlags:

Zur Einführung Shakespeare's in die christliche Familie. Eine Gabe zunächst für Frauen und Jungfrauen von Moritz Petri, Pastor in Dungelbeck. Ihren königlichen Hoheiten den Prinzessinnen Friederike und Marie von Hannover als ein Gedenkblatt aus der Heimath gewidmet. Geheftet 25 Sch.

Inhalt: Hamlet. Macbeth. Othello. Romeo und Julia. Richard III. Der Kaufmann von Venetien. König Lear.

Lebensbilder, geschichtliche und kulturgechichtliche, aus den Erinnerungen und der Mappe eines Greises. Geheftet 1 f 10 Sch.

Christophorus. Altes und Neues aus Wald und Haide von Pastor R. Kocholl in Brese (Fürstenthum Lüneburg, jetzt Superintendent in Göttingen). Mit einem allegorischen Titel in altdeutscher Manier gezeichnet vom Baurath Hase in Hannover, in Holzschnitt. 2 Bände. gr. 8. Elegant geheftet à Band 1 f 15 Sch.

Sehr elegant gebunden mit Goldschnitten à Band 2 f.

Die geistige und körperliche Erziehung der Mädchen. Von August Knigge, Lehrer an der Stadt-Töchterschule II. zu Hannover. Mit einem Vorworte vom Director Dr. Mertens. Geheftet 15 Sch.

Uhlhorn's Leben Jesu, u. d. L.: Die modernen Darstellungen des Lebens Jesu. Vier Vorträge, im evangelischen Vereine zu Hannover gehalten von Gerhard Uhlhorn, Dr. theol., Oberconsistorialrat und erstem Hofprediger. 3. Auflage 8. Geb. Preis 12 Sch.

Eine Lilie im Thal! Eine Erzählung. Mit einer Ansicht des Schlosses Haldenburg in Stahlstich. Zweite Auflage. Geb. 1 f 10 Sch. Einfach geb. 1 f 15 Sch. Hein in Leder m. Goldschn. geb. 2 f.

Hölty's Gedichte. Herausg. von Fr. Voigts. Erste vollständige Ausgabe. M. A. Geb. in Galico mit Goldschn. 1 f 10 Sch.

Monod, Adolf, das Weib. Herausg. von Dr. F. Seinecke. M. A. Geb. in Galico mit Goldschn. 15 Sch. (7 Exemplare 1 f 24 Sch baar.)

Hosanna! Ausgewählte biblische Erzählungen für die Kinderstube und die Kleinkinderschule mit 21 Original-Holzschnitten von A. Gaber in Dresden, in die Sprache der Kleinen übertragen von W. Meyer, Präceptor. Cart. 15 Sch.

Der christliche Glaube. Andachtsbuch für Gebildete. Von Dr. F. Seinecke. Geb. 1 f 20 Sch. Geb. in Galico m. Goldschn. 2 f.

Die gebundenen Artikel liefern ich nur fest.
Hannover.

Carl Meyer.

Kiepert, kleiner Atlas. 2. Auflage.

[31048.]

Soeben erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

H. Kiepert's kleiner Atlas der neueren Geographie für Schule und Haus.

Zweite vermehrte und verbesserte Auflage.

Bezugsbedingungen:

Geheftet 2 f ord., 1 f 15 Sch netto.
Einzelne Karten, roh oder gef. mit Etiketten
5 Sch ord., 3 3/4 Sch netto.

Freiemplare:

In fester Rechnung 13/12, gegen baar
7/6 Exemplare.

Auslieferungslager in Wien: Carl
Helf's Sortiment (Lehmann & Wentzel).

Gebundene Exemplare à 15% f baar liefern ausschliesslich Herr Fr. Volckmar in Leipzig.

Kiepert's kleiner Atlas, in der vorliegenden neuen Auflage durch eine vorzüglich ausgeführte, physische Karte der Alpenländer vermehrt, bedarf einer speciellen Empfehlung nicht mehr, da sein Platz in der Schule und mehr noch in Haus und Familie längst gesichert ist. Für die bevorstehenden Weihnachten eignet er sich ganz besonders zu einem nicht theuren, passenden und werthvollen Geschenk und wird sicher ein gesuchter Artikel sein.

Ich bitte außerdem um Ihre thätige Verwendung und stelle weitere Exemplare à cond. und Prospecte zur Unterstützung des Vertriebes in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Berlin, im November 1868.

Dietrich Reimer.

(Vide Wahlzettel!)

Ober-Glogau, den 2. November 1868.

[31049.] Hierdurch zeige ich Ihnen ergebenst an, dass ich von dem im Juni d. J. bei der Technischen Verlagsbuchhdlg. (R. Troska) in Kattowitz erschienenen Werke:

Rabe, Dr. A., die Schmiermittel und Schmiervorrichtungen der Dampfmaschinen und mechanischen Getriebe nebst einem Anhang: Die gebräuchlichsten Achslagercompositionen. Mit 41 Holzschnitten. Brosch. Preis 1 f ord. die sämmtlichen Vorräthe, sowie auch die im Buchhandel auf Rechnung versandten Exemplare aus der R. Troska'schen Concursmasse gekauft habe.

Ich ersuche Sie daher höflichst, die auf Rechnung erhaltenen Exemplare gefälligst auf mein Conto übertragen zu wollen.

Indem ich bitte, sich ferner für den Absatz dieser Schrift, die jedem Techniker willkommen sein wird, gütigst zu verwenden, bitte Exemplare à cond. zu verlangen; in Zeitungen lasse eben Anzeigen einrücken. Ich gebe à cond. 25%, fest mit 33 1/3, baar m. 50%.

Mit hochachtungsvoller Ergebenheit

H. Handel.

Für das Weihnachtslager.

[31050.]

Nibelungendie, das Wissenswürdigste aus der Welt- und Kulturgeschichte in Biographien und Erzählungen. Zweite Auflage. 2 Bände. 2 f, 1 f 10 Sch netto.

Gebundene Exemplare liefert Herr Fr. Volckmar in Leipzig.

Anhang dazu, der das Buch fortführt bis 1867, (wenn mit dem Hauptwerk zusammenbezogen) 5 Sch, 3 Sch netto.

Weidemann, Meining. Oberschulrat, Uebersicht der neuesten Ereignisse vom Frieden zu Wien (1864) bis zur Errichtung des norddeutschen Bundes. 8 Sch, 6 Sch netto.

Von dieser Uebersicht verkauste ich selbst in meinem Wirkungskreis in wenig Tagen 800 Exemplare. Ein jedes, selbst das kleinste Sortimentsgeschäft risikirt durch den Bezug von 11/10 Exemplaren nichts. Es ist das Werk nicht eine trockene Zusammenstellung von Daten, noch auch eine ausführliche Schilderung, sondern eine in erzählender Weise gegebene Aneinanderreihung der Thatsachen unter objectiver Andeutung der Beweisgründe.

Saalfeld.

G. Riese.

Photographisches Prachtwerk.

[31051.]

Soeben erschien bei uns in photographischer Ausgabe:

La Grèce délivrée.

Composition de Pierre Hess
faite par ordre de
Louis I. roi de Bavière.

Publication en 39 Tableaux
de
Kohler & Co.

d'après les originaux peints de la nouvelle
Pinacothèque.
(Mit französischem und griechischem Text,
in prachtvollem rothen Chagrin-
Einband.)

Preis 10 f mit 25%.

Die Natur des Unternehmens gestattet nur eine Expedition gegen baar. Russischen und südeuropäischen Handlungen, für welche obiges Werk von ganz besonderem Interesse ist und ein sehr passendes Weihnachtsgeschenk bildet, bewilligen wir ausnahmsweise auf besonderes Verlangen ein Exemplar à cond. über die Festzeit und zur Vorlage an höchste Herrschaften.

Diese in hiesiger Pinakothek von dem berühmten Meister Peter Hess ausgeführten Gemälde sind in der ganzen gebildeten Welt als so vorzüglich bekannt, daß wir uns einer speciellen Anpreisung derselben enthalten können.

Die Reproduction in Photographie ist brillant, der elegante Druck des Textes und der prächtige Einband machen das Werk unentbehrlich für den Salontisch jedes reichen Griechen und Philhellenen.

Hochachtungsvoll
München, im November 1868.

Mey & Widmayer.

[31052.] In meinem Verlage ist erschienen:
Alkohometrische Tafeln zur Reduction der spirituösen Flüssigkeiten von Gewicht auf Gemäß und von Gemäß auf Gewicht, sowie zur richtigen Bestimmung der Gradstärken und des Werthes derselben berechnet für Zollgewicht und Preußisches Gemäß. Aufgestellt zum praktischen Gebrauch für Steuerbeamte, Apotheker, Chemiker, Brennereibesitzer, Destillateure und für Gewerbetreibende, welche sich mit dem Spiritus- und Branntweinhandel befassen, von A. Franke. Dritte umgearb. und vermehrte Aufl. gr. 8. 64 Seiten. 1864. Berlin. Tabellendruck. Brosch. 15 Ngr.

Bon diesen Tafeln ist auch zu demselben Preise eine Ausgabe berechnet für Sächsisches Gemäß und Sächsisches (Zoll-) Gewicht erschienen.

Diese von hohen Behörden des Zollvereins, z. B. in Braunschweig, Preußen und Sachsen, amtlich empfohlenen Tabellen sind ein unentbehrliches Hilfsmittel für jeden Verkäufer und Käufer von Spiritus, der nicht täglich pecunären Verlusten durch die Unsicherheit des alten Verfahrens mit dem Bifurcate ausgesetzt sein will. In dieser neuen Ausgabe sind sie durch die gewählte Form und Einrichtung noch bequemer für den Gebrauch gemacht und erlangten bereits die allgemeinste Verbreitung.

Die durch östere Inserate in den Fachzeitschriften rege erhaltene Nachfrage nach diesen Tabellen und häufig eingehende direkte Bestellung von Privaten lässt wünschen, daß dieselben auf keinem Sortimentslager fehlen, und ich ersuche deshalb zu verlangen, wo Absatz zu erwarten ist.

Ed. Leibroß in Braunschweig.

[31053.] Darmstadt, 6. Novbr. 1868.
 In meinem Verlage erschien soeben:

Die Rückladungs-Gewehre.

Fragmente ihrer Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte
 in lithographirten und colorirten Blättern.
 Nach Originalwaffen, Photographien und
 Originalzeichnungen bearbeitet

von
A. Mattenheimer,
 k. bayer. Hauptmann.

IV. Heft
 (die Systeme Werder und Wörndl).
 quer 4. In Enveloppe.
 Preis 10 Ngr oder 36 kr. ord.

Die Fortsetzung dieses bekannten trefflichen Illustrationswerkes, welche die beiden neuesten von Bayern und Oesterreich adoptirten Hinterladungsmodelle enthält, kann ich nur gegen baar abgeben. Ebenso vermag ich die soeben erschienene zweite Auflage des nunmehr vollständigen Werkes (66 Blatt in eleganter Mappe, Preis 2 fl. 27½ Ngr oder 5 fl. 12 kr. ord.) gleichfalls nur baar zu expedieren.

Hochachtungsvoll

Edvard Zernin.

A New Fine Art Book

[31054.] for 1869,
 with large illustrations, superbly printed
 in colours by Kronheim and Evans,
 from original paintings by distinguished
 artists.

In Post 4. Price 31 s. 6 d.

The Nobility of Life: Its Graces and Virtues.

Embracing

Religion — Faith — Hope — Charity —
 Truth — Courage — Justice — Mercy —
 Love — Affection — Friendship — Cheerfulness —
 Patriotism — Duty — Hospitality —
 Obedience — Self-Denial — Resignation —
 Genius — Dignity, etc. — Childhood —
 Youth — Manhood — Age.

Portrayed in prose and verse by the best
 writers.

Selected and edited

by

L. Valentine.

Elaborate designs, headings and vignettes, engraved by Dalziels, are on every page, and the 24 pictures printed in colours by Kronheim and Evans, are from original paintings.

A. Asher & Co. in Berlin u. London.

Zur Assortirung des Weihnachts-

[31055.] lagers

empfehle ich nachstehende Bände meiner Sammlung ausländischer Autoren, welche ich auf Verlangen à condition liefern:

Lewes, Life of Goethe. 2. Edition, 2 Vols.
 — Selection from the modern British Dramatists. 2 Vols.

Byron, Poetical Works. 3 Vols.

Scott, Poetical Works. 3 Vols.

Buckle, History of Civilization. 5 Vols.
 — Essays.

Froude, History of England. 6 Vols.
 Ferner:

Biblioteca d' autori italiani. 9 Bände erschienen.

Colección de autores españoles. 26 Bände erschienen.

Collecção de autores portuguezes. 4 Bde. erschienen.

Biblioteka pisarzy polskich. 54 Bände erschienen.

Bibliothek russischer Autoren. 2 Bände erschienen.

Lutnia. (Polnische Anthologie.) 2 Bände. Anthologie universelle.

Sämtliche Artikel sind auch gebunden zu haben.

Verzeichnisse stehen gratis zu Diensten.
 Leipzig, im November 1868.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium.

Empfehlenswerthe Weihnachtsschriften
 zu billigen Bezugsbedingungen!

[31056.]

Zur Completirung des Weihnachtslagers empfehle ich nachstehende, sehr freundlich ausgestaltete Schriften:

Fölsing, Dr. J., Geschichten für Kinder. Müttern, Geschwistern, Erziehern u. Erzieherinnen dargebracht. Mit Initialen. Elegant cartonierte. Preis ord. 16 Ngr oder 54 kr.

Ein sehr empfehlenswertes Weihnachtsbuch für Kinder von 8—11 Jahren. Dasselbe wurde in dem Berliner „Kritischen Jugendschriften-Verzeichniß“ mit großer Anerkennung aufgeführt.

Niendorf, Emma, Liebesgabe. Märchen. (Für junge Damen.) Eleg. brosch. Preis 15 Ngr oder 54 kr. ord. in Leinwand, baar mit Goldschnitt 25 Ngr oder 1 fl. 30 kr.

Eine Sammlung von 8 poetischen Märchen. Besonders für junge Damen kurz nach der Confirmation geeignet.

Wagner, Dr. K., poetische Geschichte der Deutschen. Vierte Auflage. Elegant cartonierte. Preis ord. 1 fl. 15 Ngr oder 2 fl. 36 kr.

Auch dieses weitbekannte treffliche Buch, für Knaben von 10—14 Jahren besonders geeignet, wurde in dem Berliner „Kritischen Jugendschriften-Verzeichniß“ als erkennend genannt. Ebenso führt das vom „pädagogischen Verein in Wien“ in diesen Tagen herausgegebene kritische Jugendschriften-Verzeichniß das Wagner'sche Buch als eine für Knaben und Mädchen sehr geeignete Weihnachtsschrift auf.

Ich offeriere diese Bücher, um die Verwendung lohnend zu machen,
 fest mit 40 %, baar mit 50 % und 7/6 und bitte, Probeexemplare zu verlangen.
 Darmstadt, 1868.

Edvard Zernin.

Kunstanstalt Weinig & Co. in Zürich.

[31057.] Soeben erschien:

Das hl. Abendmahl nach Leonardo da Vinci in prächtvoll gelungenem Oelfarbenindrucke 35/55 Centimeter groß. Preis auf Leinwand aufgezogen mit Blendrahmen 5 Franken mit 33½ %.

Bei größeren Partien entsprechend billiger.

Shilling-Classiker.

[31058.]

In der Ausgabe „Chandos Classics“ sind erschienen:

Scott's poetical works.

Longfellow's poetical works.

Byron's poetical works.

Shakspeare's complete works.

Ferner:

Shakspeare's complete works. Routledge's Edit.

Longfellow's poetical works. 18.

Broschirt 9 Ngr; gebunden 14 Ngr baar und 13/12.

London.

Franz Thimm.

**Neue Chromolithographien
der
Arundel Society Publicationen
1868.**

- [31059.] **Van Eyck**, Adoration of the Lamb. Price 31 Shilling 6 Pence = 9 ♂ 13½ Ngr baar.
Filippino Lippi, Martyrdom of S. Peter. Price 20 Shilling = 6 ♂ baar.
Andrea del Sarto, Procession of the Magi. Price 21 Shilling = 6 ♂ 9 Ngr baar.
Filippino Lippi, Vision of S. Bernard. Price 27 Shilling 6 Pence = 8 ♂ 7½ Ngr baar.

Obige Blätter, sowie die früheren Publicationen halte ich stets auf Lager. Prospekte stehen gratis zu Diensten.

Leipzig, den 16. November 1868.

Alphons Dürr.

Freund's Schülerbibliothek.

- [31060.] Soeben erschien davon Hest 97., enthaltend: **Horaz' Werke**. Hest 2.
 Bitte bei eiligem Bedarf gef. zu verlangen, da ich dieses Hest erst mit dem bald erscheinenden 3. zusammen versende.
 — Bis jetzt sind folgende 97 Nummern der Präparationen erschienen:
Caesar's Bürgerkrieg (6) — **Caesar's gallischer Krieg** (5) — **Cicero's Cato, Laelius, Catilinar. Reden**, für **Noscius Amer.**, Oberbefehl d. Pompejus, Archias, Milo, Murena, Ligarius (13) — **Cornelius Nepos** (3) — **Homer's Ilias** (14) — **Homer's Odyssee** (13) — **Horaz' Oden**. Hest. 1. 2. — **Livius' röm. Gesch.** Hest. 1—7. — **Ovid's Metamorphosen** (5) — **Sallust's Catilina** (2) — **Sallust's Jugurtha** (3) — **Sophokles' Antigone** (3) — **Sophokles' Elektra** (3) — **Bergil's Aeneis** (6) — **Xenophon's Anabasis** (6) — **Xenophon's Cyropädie** (6).

Jedes Hest wird zu 5 Ngr auch einzeln abgegeben.

Präparation zum Pentateuch, vollst. in 3 Hesten à 7½ Ngr (auch jedes einzeln).

— Die Sammlung wird fortgesetzt, bitte Ihr Lager zu vervollständigen, ich lieferne auf Verlangen auch à cond., Prospekte zum Vertheilen gratis.

Wilhelm Bioet in Leipzig.

[31061.] Berlin, 15. November 1868.
 Ende d. M. versenden wir die Anzeigen unseres

Steffens

Volkstkalender für 1869

und werden bei Vertheilung derselben hauptsächlich diesenigen Firmen berücksichtigen, welche unsrem, von der Kritik auf das günstigste aufgenommenen Kalender ihre energische Verwendung zuwenden wollen. Wir bitten sich deshalb mit uns in Verbindung zu setzen und sehn gefälligen Bestellungen entgegen.

Louis Gerschel, Verlagsbuchhdg.

[31062.] Nach den eingegangenen Bestellungen ist heute von uns versandt worden:

**Die
Hydraulischen Mörtel
insbesondere der
Portland-Cement
in chemisch-technischer Beziehung.**
 Für Fabrikanten, Bautechniker, Ingenieure und Chemiker.
 Von Dr. W. Michaëlis,
 Chemiker an der Kgl. Bergakademie zu Berlin.
 gr. 8. XII u. 315 S. Mit 62 in den Text gedr. Abbildungen.
 Preis 2½ ♂.

Leipzig, 17. Novbr. 1868.
 Quandt & Händel.

[31063.] Soeben erschien:
**Vorschläge und Anträge
zur
Medicinal-Reform.**
 Herausgegeben vom
**Verein für wissenschaftliche Heilkunde
in Königsberg.**
 1 Bogen in 4.
 Preis 2 ♂ ord. 1 ♂ baar.
 Diese Denkschrift hat für jeden Arzt Interesse und wünscht der Verein die möglichste Verbreitung derselben.
 Der kleine Betrag von 1 ♂ wird nur zur Deckung der Portokosten und Spesen erhoben.
 Königsberg, den 14. November 1868.
 Th. Theile's Buchhandlung.
 (F. Beyer.)

Nur auf Verlangen und nur hier angezeigt.

[31064.] Soeben ist erschienen:
Zur Reform der Strafgesetze

von Dr. Adolf Merkel,
 o. o. Professor des Rechts an der Hochschule
 zu Prag.

Ein Vortrag, gehalten bei Eröffnung der Vorlesungen des Verfassers über österreichisches Strafrecht im Okt. 1868.

**Ueber das Studium der Volks-wirthschaft
in Oesterreich.**

Antritts-Rede bei Eröffnung der Vorlesungen über Volkswirtschaft an der
 Prager Universität

von Dr. Carl Th. Richter,
 a. o. k. Professor der polit. Wissenschaften.
 Preis jeder Broschüre: 6 Ngr.

Rabatt: 30% u. 13/12.
 Ich bitte um thätige Verwendung.

Prag, 11. Novbr. 1868.

h. dominicus.

[31065.] **Zum Semesterwechsel**

ersuche ich die geehrten Sortiments-handlungen in Universitätsstädten, nachstehende beide Compendien auf Lager nicht fehlen zu lassen:

Schmidt, Dr. Th., Compendium der Anatomie zum Gebrauche für klinische Praktikanten und junge Aerzte. 19½ Bogen. Taschenformat. Brosch. n. 1 ♂.
 Schmidt, Dr. Th., Compendium der Arzneimittel-lehre mit 223 in den Text gedruckten Recept-formularen. Zum Gebrauche für klinische Praktikanten und junge Aerzte. Taschenformat. Brosch. n. 20 Ngr.

Umbr. Abel in Leipzig.

[31066.] Von der in meinem Verlage erscheinenden

Rafael-Gallerie.

Eine Auswahl der bedeutendsten Werke
 Rafael's, nach Kreidezeichnungen von Georg Koch photographiert,

wird Serie I., enthaltend 12 Blatt, bis Mitte November erschienen sein. Dieselbe enthält:

- 1) La belle jardinière.
 - 2) La vierge au voile.
 - 3) Lo Sposalizio.
 - 4) Madonna di Tempi.
 - 5) Portrait d'un jeune homme.
 - 6) Madonna Colonna.
 - 7) Madonna del Granduca.
 - 8) La visione d'Ezechiel.
 - 9) Fornarina.
 - 10) Madonna della Sedia.
 - 11) Madonna del Baldachino. (Kniestück.)
 - 12) Madonna di San Sisto. (Kniestück.)
- Ausgabe I. Bildgröße 53/39 Ctm. 72 ♂.
 Ausgabe II. Bildgröße 41/30 Ctm. 36 ♂.
 Ausgabe III. Bildgröße 27/20 Ctm. 18 ♂.
 Jedes Blatt einzeln à 6 ♂, 3 ♂, 1½ ♂.

Es hat somit dieses große Werk seinen ersten Abschnitt erreicht und zeigt in jedem Blatte, daß mein Versprechen beim Erscheinen der ersten Lieferung nicht nur erfüllt, sondern übertroffen wurde.

Die vielen Zuschriften und Urtheile namhafter Kunstsleger geben mir das Recht zu sagen, daß Rafael's Werke mit solcher Treue und mit so tiefem Verständniß, wie vorliegende Blätter zeigen, noch nicht wiedergegeben wurden.

Indem ich dieses Unternehmen Ihrer thätigen Verwendung bestens empfehle, bedaure ich, daßselbe durchaus nur fest oder baar liefern zu können. Probeblätter gegen baar bezogen, löse ich, im Fall Sie dieselben nicht behalten wollen, vom 1—15. Januar 1869, jedoch nur in tabellosen Fremplatten wieder ein.

Über das Erscheinen und den Inhalt der Serie II. werde ich mir erlauben Ihnen später Mittheilung zu machen.

Achtungsvoll
 Cassel, 20. October 1868.

Theodor Kay.
 J. G. Krieger'sche Buchh.

[31067.] Soeben erschien bei mir:

Franz Schubert's Erlkönig.

1. Bearbeitung.

Original-Manuscript in Photolithographie.

Preis 20 Sch mit 33½ % baar.

Nichtconvenirende Exemplare löse ich bis zum 15. December er. wieder ein.

Berlin, den 15. November 1868.

Wilh. Müller.
Oranienstr. 165 a.

[31068.] Soeben erschien:

Theorie und Praxis

des

Geschäftsbetriebs

in

Ackerbau, Gewerbe und Handel

von

J. G. Courcelles-Seneuil.

Deutsch bearbeitet

von

G. A. Eberbach.

Zweite Lieferung.

Preis für 2. u. 3. Lfg. 1. f. 13 Nf
mit 33½ %.

Die dritte, Schlusslieferung erscheint demnächst.
Preis des vollständigen Werkes 2. f. ord.

Ferner:

Deutschland, Österreich

und

Europa.

Bon einem Altoesterreicher.

Preis 30 fr. oder 9 Nf mit 25 %.

Diese Broschüre wird nicht verschulen, in leitenden Kreisen bedeutendes Aufsehen zu erregen.
Exemplare à cond. kann ich nur ausnahmsweise geben.

Stuttgart.

Carl Grüninger.

[31069.] Das bisher bei Herrn J. C. Huber in Charlottenburg erschienene Buch:

Kurzer Abriss der Weltgeschichte
nach den zum Portepée-Fähnrichs-Gramen
gemachten Anforderungen
bearbeitet

von

Dr. O. Neumann.

ist jetzt durch Kauf in meinen Verlag übergegangen.* Ich ersuche die Herren Sortimenter höfl. sich gef. rechtmäßig für dies Buch zu verwenden, und alle etwaigen Bestellungen daraus nur allein an mich zu richten. Für Anzeigen in den betreffenden Zeitungen werde ich stets Sorge tragen. A cond.-Sendungen kann ich nur, des geringen Vorrathes wegen, in einzelnen Exemplaren und bei gleichzeitiger Fest-, resp. Baarbestellung machen.

Der Preis des Buches ist wie früher:
der I. Band 1. f. ord., der II. Band 25 Sch ord.
und gebe ich 33½ % in Rechnung und baar auf 12 Exempl. 1 Freicempl.

Berlin, den 16. November 1868.

Just. Alb. Wohlgemuth.

*) Wird hiermit bestätigt.

J. C. Huber.
(Vide Wahlzettel.)

Für das Weihnachtslager

[31070.] bitte ich nachstehende in meinem Verlage erschienene Jugendschriften unter Berücksichtigung des Vorraths zu verlangen:

Geldart, Mrs., William Geldart oder der Segen der Trübsal. Frei nach dem Englischen von Minna Waldner. Mit Vorwort von Charlotte Späth. 6 Bog. kl. 8. Eleg. geb. 24 fr. oder 7½ Nf ord. mit 33½ % Rabatt.

— ein Kind des Friedens. Eine Erzählung für jüngere Töchter. Aus dem Englischen von Charlotte Andler. Mit Vorwort von Charlotte Späth. 9 Bog. kl. 8. Eleg. geb. 36 fr. oder 12 Nf ord. mit 33½ % Rabatt.

Diese von der Kritik äußerst günstig aufgenommenen christlichen Jugendschriften empfehle ich Ihrer fernerer thätigen Verwendung bestens.

Heilbronn, 16. October 1868.

Albert Scheurlen.

Bitte zu verlangen!

[31071.] Soeben erschien in vierter verbesserten Auflage und besonders eleganter Aussstattung:

Klassische Schriften

in 24 Blättern für Zeichner, Architekten, Dekorationsmaler, Goldarbeiter, Graveure und Lithographen

von

Blondeau.

qu. 8. Eleg. brosch. 22½ Nf ord.

(Baar 7½ Frpl.)

Diese anerkannt treffliche und preiswürdige, stets leicht verkaufliche Sammlung von Alphabeten &c. bitte ich nie auf Ihrem Lager fehlen zu lassen. Disponenden gestatte ich Handlungen, welche Absatz haben, gern.

Eduard Heinrich Mayer
in Leipzig.

[31072.] Wöchentlich erscheint regelmäßig (jetzt im 14. Jahrgange):

Ziehungsliste sämtlicher in- und ausländischen Staatspapiere, Eisenbahn-Actionen, Rentenbriefe, Lotterie-Anleihen etc. Preis vierteljährlich 15 Sch.

Probennummern, sowie einzelne frühere Jahrgänge (letztere in einfacher Anzahl) stehen gern zu Diensten.

W. Lebysohn in Grünberg.

[31073.] Soeben erschien und sandten wir nach Verlangen:

Schylla, Kasimir, Reg. Pr. Feldmesser u. Gastronomie-Controleur, die ökonomische Meßkunst. Vorzugsweise zum Selbstunterricht für Candidaten der Feldmeßkunst, Assistenten der Meßkunde, sowie für Ökonomen, Forstbeamte. 2. vermehrte und verbesserte Auflage. VIII u. 104 S. mit 4 lith. Tafeln. 1. f., in Rechnung mit ¼, baar mit ½ Rabatt.

Dresden, im November 1868.

A. Grüneberger & Co.

[31074.] Soeben erschien in zweiter vermehrter Auflage:

Robert Schumann.

Eine Biographie

von

Joh. W. v. Wasielewsky.

Mit den Medaillons von Robert und Clara Schumann.

26 Bog. Brosch. Preis 2. f. ord. mit 33½ %, baar mit 40 % Rabatt.

Wir versenden dieses Werk nur auf Verlangen, bitten daher, nach Bedarf ges. verlangen zu wollen.

Dresden, den 13. November 1868.

Rudolf Kunze, Verlagsbdlg.

[31075.] Aus dem Verlage des Verlags-Comptoir in Wurzen und Leipzig ging in den meinigen über:

Aus der Mappe König Ludwig Philipp's, oder die wichtigsten Documente aus dem Geb. Archiv seiner Regierung, bei Eröffnung der Tuilerien dort vorgefunden. 2 Bde. 38 Bog. gr. 8. 1850. Brosch. 3 f., für 11 Nf baar.

Hughes, C. M., Esqu., Jenseit der Pyrenäen, oder das entblößte Portugal nebst Blicken auf die Zustände Spaniens. Aus dem Engl. von Krebsmar. 2 Bde. 35 Bog. gr. 8. 1850. Brosch. 3 f., für 15 Nf baar.

Graf, Ritter., Erbauungen für Strafanstalten. 10 Bog. 8. 1847. Brosch. 15 Nf, 10 Nf no., 7½ Nf baar.

Jentsch, A., Mag., Erbauungsbuch für Gefangene. 17 Bog. 8. 1842. Brosch. 20 Nf, 15 Nf no., 10 Nf baar.

Köhler, J. A., Schrift, die göttliche Erziehung des Menschen. 8 Bog. gr. 8. 1850. Brosch. 15 Nf, 10 Nf no.

— das Schullehrer-Seminar zu Grimma. 12 Bog. gr. 8. 1848. Brosch. 15 Nf, 10 Nf no.

Kosmos hieros, d. i. Werk der Schöpfung nach Wissenschaft und Glauben, oder die neuern naturwissensch. Theorien im Vergleiche mit der heil. Schrift. 16 Bog. gr. 8. Brosch. 1 f. 15 Nf, für 8 Nf baar.

Nohrbein, Jerem., Leben und Abenteuer in St. Augustin. 2 Bog. 12. 1850. Brosch. 5 Nf, 3½ Nf no.

Rückert, Dr. C. F., Flora von Sachsen. Wegweiser auf Excursionen im Königr. Sachsen, den sächs. Herzogthümern u. sächs. Grenzprovinzen. Für unstudirte Freunde vaterländ. Pflanzenskunde. 38 Bogen. 8. Brosch. 1 f., 20 Nf no., 15 Nf baar.

Wunder, G., Rec. Prof., die schwierigsten Lehren der griech. Syntax zum Gebrauch für Schulen. 7 Bog. 8. 1848. Brosch. 10 Nf, 7½ Nf no., in Partien 50 % baar.

Gustav Gensel in Grimma,

Des Sohnes Erziehung.

Pädagogische Briefe an eine Mutter
von
Ernst Böhme.
Preis 15 N.

[31076.] Den geehrten Handlungen, welche obige Schrift nachträglich à cond. verlangten, hiermit zur Nachricht, daß dieselbe nur noch fest, resp. baar geliefert werden kann.

Dresden, den 16. November 1868.

Bach'sche Buchhandlung.
Otto Kubel.

[31077.] Das 1. Heft des Jahrgangs 1869 des **Organs für die Fortschritte des Eisenbahnwesens.** Organ des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen. Herausgegeben

v. E. Heusinger von Waldegg.
wurde entsprechend der vorjährigen Continuation und den mir gemeldeten Aenderungen bereits versandt. Weitere Exempl. dieses Heftes stelle ich behufs Verwendung à cond. zur Verfügung und liefere solche auf Verlangen auch denjenigen Handlungen, mit welchen ich offene Rechnung nicht führe.

Wiesbaden, 15. November 1868.

C. W. Kreidels Verlag.

Baumgarten's neueste Geschichte Spaniens.

[31078.] Zur Fortsetzung versandte ich:
Geschichte Spaniens
vom Ausbruch der französischen Revolution bis auf unsere Tage.

Von

Hermann Baumgarten.

Zweiter Theil. 2. Halbband.

(Der Staatengeschichte der neuesten Zeit
14. Theil 2. Halbband.)

gr. 8. Preis: 1 f 8 N ord. — 28½ N netto.

Mit diesem Bande ist der zweite Theil vollendet.
Ich stelle Ihnen zu fernerer Verwendung Exemplare des ersten und zweiten Theils zur Verfügung.
In rothe Leinwand gebundene Exemplare liefern ich auf feste Rechnung und berechne pro Band 9 N netto.

Leipzig, den 13. November 1868.

S. Hirzel.

**Verlag von E. A. Seemann
in Leipzig.**

[31079.] Am 12. d. Ms. wird ausgegeben:
Architektonische Motive für die Decora-
tion von Gebäuden aller Art, unter
Mitwirkung von Prof. Dr. Lübke,
hrsg. von E. Lottermoser u. K.
Weissbach. hoch 4. III. Heft.

Inhalt:

1. Decke aus dem Speisesaal des Dogenpalastes zu Venedig. (Farbendruck.)
2. Pilasterornament aus der Scuola di S. Marco zu Venedig.
3. Antiker Kandelaberfuß aus dem Museum zu Neapel.
4. Theil einer Decke aus einem Treppenhaus zu Genua. (Farbendruck.)

Künftig erschienener Jantg. pag.

5. Friesornament aus der Badia zu Florenz und dem Dogenpalast zu Venedig.

Ich bin geneigt, von Heft I—III. (a 25 N = 18½ N no.) einzelnen Handlungen, die sich energisch für diese gediegene, mit prächtigen Farbendrucken ausgestattete Publication verwenden wollen, soweit es mir möglich. Exemplare à cond. zur Verfügung zu stellen. Rämentlich dürfte die Vorlage von Heft III. noch manchen Abonnenten unter Architekten, Decorationsmalern, Zeichenlehrern &c. gewinnen lassen.

Jahrbücher für Kunsthissenschaft. Hrsg. von Dr. A. von Zahn. I. Jahrg. IV. Heft. 24 N = 18 N netto.

— dasselbe. I. Jahrg. Mit Holzschn. u. Lithographien. Complet br. 3 f 6 N = 2 f 12 N netto.

Den vollständigen Jahrgang kann ich nur in geringer Zahl à cond. geben. Die Abnehmer der eingegangenen Zeitschrift von Herm. Grimm „Über Kunstwerke und Künstler“ sind sichere Abnehmer der „Jahrbücher“. Auch sonstigen Kunstreunden, Architekten &c. bitte ich dieselben vorzulegen.

**Künftig erscheinende Bücher
u. s. w.****Münchener Künstler-Album.**
II. Sammlung.

[31080.] Die überaus günstige Aufnahme, die meine im vorigen Jahre herausgegebene I. Sammlung des Münchener Künstler-Albums allerwärts gefunden hat, veranlaßt mich, in diesem Jahre eine zweite Sammlung folgen zu lassen. Dieselbe erscheint Ende dieses Monats unter dem Titel:

Münchener Künstler-Album.
Nach den Original-Gemälden photographiert und herausgegeben

von

Franz Hanfstaengl.

II. Sammlung. 1868.

12 Blatt Folio in eleganter Mappe.

Preis 8 f = 14 fl.

Einzelne Blätter 1 f = 1 fl. 45 fr.

Inhalt des Albums:

Grüner, E., John Falstaff.
Adam, Benno, Hunde im Maler-Atelier.
Beyschlag, Rob., Mutterglück.
Hennings, J. J., Nymphenburg.
Lier, A. H., Parthie an der Elbe.
Horschelt, Th., Eine Straße in Tiflis.
Lossow, Fr., Junger Esel von Gänsen angegriffen.

Knab, Ferd., Römergrab.
Bimmermann, R. S., Entappter Liebesbote.
Hofner, B., Gefagter Hase.
Muzin, An der französischen Küste.
Grünewald, Jac., Bruder und Schwester.

Ich lieferne nur gegen baar mit 40% und auf 12+1 Freierpl.

Wie im vorigen Jahre, so hoffe ich auch heuer wieder dem kunstliebenden Publicum mit dieser neuen Sammlung ein willkommenes Weihnachtsgeschenk zu bieten.

Hochachtungsvoll

München, im November 1868.

Franz Hanfstaengl.

[31081.] Darmstadt, 6. November 1868.

In 14 Tagen erscheint:

Leben, Wirken und Ende

weiland Sr. Excellenz
des Oberfürstlich Winkelkramischen
Generals der Infanterie

Freiherrn Leberecht vom Knopf.

Aus dem Nachlaß eines Offiziers herausgegeben durch

Dr. Ludwig Siegrist.

Circa 12 Bogen. 8. Eleg. brosch. Preis circa
25 N oder 1 fl. 30 fr.

NB. Vor dem Erscheinen des Buches bestellte Exemplare liefern ich baar mit 50 %.

Dieses Buch wird in allen Kreisen sicher eine durchschlagende Wirkung haben. Es ist eine satyrische Biographie, welche die Auswüchse der gegenwärtigen Zeit, nicht bloß militärischer Art, mit sprudelndem Humor und großer Schärfe geißelt. Die Lebensbeschreibung eines Helden — der natürlich ebenso wenig existirt hat, wie der „Candidat Job“ — entwickelt sich auf einem historischen Hintergrund, der mit der Schlacht bei Roßbach (1757) beginnt und noch die Ereignisse und Nachwirkungen des Krieges von 1866 umfaßt. Alle Richtungen des modernen Lebens werden mit beifordernder Satire, jedoch ohne jede persönliche oder locale Anzüglichkeit geschildert; mancher kleine und großer Zopf der Gegenwart wird bekriftelt (auch den Herren Verleghern ist ein besonderes Capitel gewidmet!), jedoch nur in dem Sinne, welcher die Sache einer vernünftigen Reform ohne persönliche Bitterkeit zu vertreten weiß.

Sehr willommene Beigaben bilden zahlreiche poetische Ergüsse des „Lieutenants Streckeben“, welche den besten militärischen Liedern zugefüllt werden müssen, sowie eine von Künstlers Hand entworfene Bignette, die Aufschrift des verstorbenen Helden zum Himmel darstellend.

Das Buch eignet sich ebenso für Militär- und Leibbibliotheken, als auch für den Privatbesitz.

**Moderne Pädagogik
in Briefen.**

1. und 2. Heft.

Kritik der Casseler Lehrerversammlung
1868.

Jedes Heft à ca. 3 Bogen. 8.

Brosch. Preis à ca. 5 N oder 18 fr.

Der heut Verfasser — als gediegener Pädagog bekannt — wünscht zunächst anonym zu bleiben. Er besucht schon seit Jahren regelmäßig die allgemeinen deutschen Lehrerversammlungen und hat in Betreff deren künftiger Gestaltung, sowie der Pädagogik überhaupt manche Wünsche. Zunächst verspricht er in den hier vorliegenden 2 Heften die Schulvnoten, die Fundamente, die Waisenunterrichtung und macht positive Vorschläge. Späteren Heften behält er weitere wichtige pädagogische Gegenstände vor.

Ich bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Eduard Bernin.

488

[31082.] Soeben versandte ich nachstehendes Circular an alle Buchhandlungen u. s. w., und bringe dasselbe auch hierdurch zur allgemeinen Kenntniss; wer es nicht rechtzeitig erhalten haben sollte, wolle gef. verlangen.

Leipzig, im November 1868.

G. H. Friedlein.

In Folge mehrfacher Aufforderungen und unter berathender Mitwirkung vieler hiesiger und auswärtiger mir befriedeter Collegen habe ich mich nach längerer Vorbereitung zu der Bearbeitung und Herausgabe eines neuen buchhändlerischen Hilfsmittels entschlossen, welches bei seiner zweckmässigen äussern und innern Ausstattung, verbunden mit einem äusserst billigen Preise und möglichst frühzeitigem Erscheinen in jedem Jahre darauf berechnet ist, Zeit, Mühe und Geld zu sparen, und deshalb, wie ich hoffe, allseitiger freundlicher Aufnahme sich zu erfreuen haben wird.

Dasselbe wird (in der Otto Wigand'schen Druckerei, auf Schreibpapier gedruckt) den Titel führen:

Kleines Adress- und Comptoir-Handbuch
für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige. Herausgegeben von G. H. Friedlein. Erster Jahrgang 1869. Preis circa 15 Ngr. baar.

in Format, Druck, Papier u. s. w. im We sentlichen in gleicher Ausstattung erscheinen, wie das *Mess-Hilfsbuch*, und Anfang Januar k. J. zum ersten Male ausgegeben werden.

Wie Sie gef. aus Seite 1 u. 2 der Anlage ersehen wollen, die ich Ihrer aufmerksamen Durchsicht empfehle, so besteht dasselbe aus drei Abtheilungen, deren erste das eigentliche Adressbuch enthält, wogegen die zweite eine Anzahl für den täglichen Geschäftsverkehr nothwendige und nützliche Beilagen liefert, und die dritte für Inserate bestimmt ist.

Während mein A.- u. C.-H. in seiner Gesamtheit im Allgemeinen die Mitte halten wird zwischen dem bewährten Schulz'schen *Adressbuche* und den Büchting'schen *Listen*, hat es, wie man sich bei näherer Prüfung bald überzeugen wird, vor beiden genannten Unternehmungen, welche für viele Zwecke theils zu viel, theils zu wenig geben, manche Vortheile voraus. Ich hoffe deshalb, dass dasselbe künftig auch neben jenen wird fortbestehen können, da es eine wesentliche Lücke ausfüllen dürfte und meinerseits nichts verabsäumt werden wird, es immer vollkommen zu gestalten, wenn ich die dazu nothige Unterstützung finde.

Ganz besonders wird mein A.- u. C.-H. sich auch dadurch auszeichnen, dass denselben je nach Bedürfniss aller 2—3 Monate

Gratis-Supplemente

folgen sollen, welche alle neuen und veränderten Firmen, Commissionswechsel u. s. w. in systematischer Aufstellung enthalten und es ermöglichen, mit dem geringsten Aufwand von Zeit und Mühe dasselbe zu vervollständigen. Angebogen erhalten Sie ein Schema, welches Sie mir in Ihrem eigenen Interesse umgehend zurücksenden wollen, nachdem Sie dasselbe ausgefüllt und mit Ihren sonstigen Bemerkungen versehen haben werden.

Indem ich sonach mein A.- u. C.-H. der allgemeinen Theilnahme der gesammten Col legenschaft, inclusive der Herren Gehilfen em

pfehle gebe ich Ihnen Allen hierdurch die Versicherung, dass es mein unablässiges Bestreben sein wird, dasselbe im allgemeinen Interesse des Buchhandels immer zweckmässiger und brauchbarer zu gestalten, weshalb ich auch alle dahin abzielenden Vorschläge und Bemerkungen stets mit grossem Dank aufnehmen und soweit irgend möglich benutzen werde.

Da ich beabsichtige, jeder Handlung so gleich nach Erscheinen ein Ex. des A.- u. C.-H. zugängig zu machen, so erwarte ich nur in den Fällen Ihre gef. ausdrückliche Ordre, wo Sie entweder mehr als ein Ex., oder gar kein Ex. zu erhalten wünschen sollten.

Ueber verschiedene andere buchhändlerische Einrichtungen, die ich in nächster Zeit, theils im Anschluss an mein A.- u. C.-H., theils selbständig ins Leben zu rufen gedenke, behalte ich mir speciellere Mittheilung vor und bemerke nur noch, dass ich auch meine bereits seit mehreren Jahren bestehende

Circulanden-Expedition

vollständig neu zu reorganisiren gedenke, um sie dem allgemeinen Interesse noch dienstbarer zu machen, als bisher.

Indem ich auch für diese Zwecke im voraus um Ihre gef. wohlwollende Unterstützung ersuche, zeichne ich bis auf Weiteres u. s. w.

[31083.] In meinem Verlage erscheint binnen furzem:

Das nächste allgemeine Concil und die wahren Bedürfnisse der Kirche. Ein Wort an alle wahren Christen geistlichen und weltlichen Standes von einem katholischen Geistlichen. Circa 7 Bogen. Preis 15 bis 18 Ngr.

Diese Schrift, von einem höhern katholischen Würdenträger verfaßt, der sich mit vollem Freimuth über die jetzigen Zeitbedürfnisse ausspricht, wird nicht verfehlten, ein großes Aufsehen zu erregen.

Ich lieferre in Rechnung mit 25 %, baar mit 33½ % und auf 12 × 1 frei. Bedarf bitte gef. sofort zu verlangen.

Wenigen-Jena, im November 1868.

G. Hochhausen's Verlag.

Nur auf Verlangen.

[31084.] Demnächst gelangt zur Ausgabe:

H. Heine's Leben und Werke

von
Adolf Strodtmann.

2. Band. 1. Hälfte. 14½ Bogen.
Preis eleg. geb. 1. f. ord. 22½ Sgr netto,
baar mit 40 % u. 13/12 Erpl.

Seit Veröffentlichung des ersten Bandes ist dem Herrn Verfasser eine so unerwartet reiche Fülle weiteren Materials zugestossen, daß die dadurch bedingte Durcharbeitung eine bedeutende Verzögerung im Erscheinen des zweiten Bandes herbeigeführt hat. Um die Abnehmer des Werkes nun nicht allzu lange auf die Fortsetzung warten zu lassen, habe ich mich veranlaßt gefunden, auch den zweiten Band in zwei Halbbänden auszugeben, dessen erster zur Versendung bereit liegt.

Da die Continuation sich vielfach geändert,

bitte ich, mit Ihren festen Bedarf gef. anzugeben, und bin ich bereit, bei fernerer thätiger Verwendung für das Werk einige Expl. des ersten Bandes à cond. beizufügen.

Ich sehe Ihrer gef. Bestellung umgehend entgegen, da ich unverlangt nichts versende.

Hochachtungsvoll
Berlin, im November 1868.

Franz Dunder.

[31085.] Demnächst erscheint:

Betrachtungen zur

Religion und Ethik der Gegenwart

von

Max Wolff.

Inhalt:

1. Philisterei und Idealismus.
2. Von der Heuchelei.
3. Die Parodie des Glaubens.
4. Frömmigkeit und Freiheit.
5. Die Weltgesetze und die Religion.
6. Das Leiden und die Menschheit.
7. Die Verantwortlichkeit der Bildung.

Circa 12 Bogen. gr. 8. Belinpapier. Eleg. geh.
20 Ngr ord.

Der interessante Inhalt wird hoffentlich auch in Collegentreffen ansprechen und zu lebhafter Verwendung anregen. Die Käufer der „Natürlichen Religion in neuer Auflage“ werden obiges Buch ebenfalls sicher abnehmen und bitte ich, dies bei der Verschreibung gef. berücksichtigen zu wollen.

Hermann Grüning in Hamburg.

Angewandte Bücher u. s. w.

[31086.] Die v. Rohden'sche Buchh. in Lübeck offerirt:

6 Kühner, lat. Vorschule. 14. Aufl. 1867.
6 — lat. Lesebuch. 2. Aufl. 1861.

Zusammen in Schulbd. geb. à 10 Ngr.

[31087.] Die G. E. Vollmann'sche Buchh. in Cassel offerirt:

1 Freytag, Aus dem Mittelalter. 2 Bde.
Brosch.

1 Menzel, der deutsche Krieg 1866. Brosch.

[31088.] G. Haessel in St. Petersburg offerirt:
1 Kölliker, Handbuch der Gewebelehre. 4.
Aufl. Brosch.

9 Schubert, Grundzüge d. allgem. Erdkunde.
4. Aufl. Geb.

8 Heis, Arithmetik und Algebra. 13. Aufl.
Geb.

12 Lüben, Leitfaden der Geographie. 11.
Aufl. Geb.

[31089.] G. Büß in Hagen offerirt und erwartet Gebote:

1 Barth's Reisen in Afrika. Große Ausg.
Cplt., wie neu.

[31090.] G. Gensel in Grimma offerirt:
Schleiermacher, Predigten. 3. Samml. 1808

— 16. Hlbfz.

 Beachtenswerthe Offerte. 

[31091.]

Martin Seiler in Leipzig offerirt:

1 Dertied, d. Geist in d. Natur. 2 Bde. Lnwd. Wie neu. 25 N^o. — 1 Reil, Gesch. d. Jenaischen Studentenlebens. (1548—1858.) (2½ P^l) 1¼ P^l. — 1 Neues Düsseldorfer Künstleralbum. (3 P^l) 1½ P^l. — 1 Gervinus, Handb. d. Gesch. d. poet. Nationalliteratur der Deutschen. 3. Aufl. Ppbd. 15 N^o. — 1 Helfferich, Kunst u. Kunstsyst. M. e. Sendjchr. v. W. v. Raulbach. 7½ N^o. — 1 Virgilii opera. Editio Londina. Mit vielen Stahlst. Lex.-8. Cplt. Gut geb. 2½ P^l. — 1 Raulbach-Album. M. Text v. Jul. Grosse. qu. Fol. Geb. 1¼ P^l. — 1 Brockhaus' Conv.-Lex. 2. Aufl. 12 Bde. Ppbd. 1½ P^l; — 1 do. 6. Aufl. 12 Bde. Hlbfz. 1½ P^l; — 1 do. 7. Aufl. Hlbfz. 2 P^l. — 1 Macaulay, History of England. 10 Vols. Br. (5 P^l) 2½ P^l; — 1 biogr. essays. 7½ N^o. — 1 Cervantes, Don Quijote von der Mancha. 8 Bde.; — 1 lehrreiche Erzählungen. 4 Bde.; — 1 Profiles und Sigismunda. 3 Bde.; — 1 Rumania. Trauerspiel; — Leben d. Cervantes. Zus. 18 Bde. Neu. Br. (6 P^l) 1½ P^l. — 1 Globus. 1. 3—7. Bd. Hlbfz. m. Berg. Wie neu. 8 P^l; — 1 do. 4. 5. Bd. Br. 2 P^l. — 1 Petermann, geogr. Mittheilungen 1856—59 (1857 selten). Origbd. Schönes Erpl. 6 P^l. — 1 Daheim. 1—4. Bd. (2. Bd. selten). Origbd. Sehr schönes Erpl. 6½ P^l. — 1 Illustr. Zeitung 1863—66 in Nrn. (1864 selten). Sauber erh. 6½ P^l; — 1 do. 1853 in Nrn. (selten). 3 P^l; — 1 do. 1860 in 2 Origbdn. Sehr schönes Erpl. 2 P^l u. mehrere andere Jahrge. à 1½ P^l. — 1 Gartenlaube 1854—67 in Nrn. Sehr sauber. 14 P^l; — 1 do. 1858—65 in Nrn. 6½ P^l.

 Von allen besseren Zeitschriften halte stets ein großes Lager und liefere zu den möglichst billigsten Preisen.

[31092.] A. Grüneberger & Co. in Oels offert gegen baar mit 50 % neu:

3 Friedemann, Chrestom. Cic. I. 1.
3 Spieß, lat. Uebungsb. f. Tertia.
1 — do. f. Quarta.
7 Kühner, Anleitg. z. Ueberf. a. d. Dtsch. ins Lat. f. d. höh. Gymnasialklassen.

Gesuchte Bücher u. s. w.

[31093.] Die Königl. Hofbuchhandlung von Hermann Burdach in Dresden sucht:

1 Lewald, ital. Bilderbuch. 2 Thle.

[31094.] F. Schneider & Co. in Berlin suchen antiquarisch:

1 Fließbach, Münzsammlung.
1 Daheim 1866. 1. Sem.

[31095.] Die Universitäts-Buchhandlung (E. S. Mittler) in Kiel sucht:

1 Stromeyer, Maximen der Kriegsheilkunst.
1 — Erfahrungen über Schußwunden.

[31096.] Martin Seiler in Leipzig sucht:

1 Buch der Welt 1856. Hft. 1.
1 Grimm, Leben Michelangelo's. 1. Bd.

[31097.] H. W. Schmidt in Halle sucht:

Gmelin, Flora Badens.
Smith, Misc. de communione.
Cyrilli confessio. 1645.
L'écho de la presse russe 1866. No. 88.

[31098.] A. Franck (F. Vieweg) in Paris sucht:

1 Häberlin, F. D., Selecta de S. Michael archangelo ejusque apparitionibus, festis et cultu. 4. Helmst. 1758.
1 Schweinichen, Lieben, Lust u. Leben der Deutschen im 16. Jahrh. I—III. Breslau 1820.
1 Blätter, flieg., f. Stadt u. Land, von Lutze, 1858—67. Cplt. Cöthen.
1 Böttiger, K. A., Amalthea od. Museum der Kunstmythologie. I—III. Mit 18 Kpftr. u. 1 Steindr. Leipzig 1820—28.

[31099.] Quandt & Händel in Leipzig suchen gut gehalten:

Fischer, Geschichte der Physik.
Poggendorff, biogr.-literar. Handwörterb.
— Lebenslinien.
Whewell, Geschichte d. induct. Wissensch.

[31100.] Das Theologische Sortiment u. Antiquarium in Stuttgart sucht:

Spener, theolog. Bedenken. Halle 1708. Thl. 1. 2. ap.
Centur. Magdeburg. Basil. 1560 u. ff.
Cent. 7. 8. (od. Bd. 4.) apart.
Hollaz, Examen theolog. (Mehrfach.)
Corpus Reformat. ed. Bretschneider.
Melanchthon. Cplt. Geb. (Jedoch nur wenn sehr billig.)
Nov. Test. cum glossa Flacii. Fol.

[31101.] A. Stüber in Würzburg sucht:

1 Deutsche Classiker. 1. Serie. Lfg. 113. u. ff.

1 Combes, Historia de Mindanao. Madrid 1667.

1 Mallat, Descr. géogr. des possessions espagnoles. Paris (?) 1846.

1 Erheiterungen. 1—6. Jahrg. 1833—38.
Sämtliche Schriften von: a) Alvarode Men-
dana de Neyra. b) Pedro Fernandez de
Quiros. c) Antonio de Marga.

[31102.] Th. Löffner in Leipzig sucht in neuen Exempl.:

1 Mügge, Afraja. — 1 Müller, Charlotte Adermann. — 1 Nettelbladt, Instructions-
vorträge. (Parchim 1836) — 1 Vierhänd.
Clavierausz. z. Martha u. Don Juan.

[31103.] A. Bielefeld's Hofbuchh. in Carlruhe sucht antiquarisch:

1 Goethe's Werke. Class.-Ausg. Brosch. od. geb. Neues Erpl.

1 Guhl, Künstlerbriefe. 2 Bde.

1 Harford, J. S., Life of Michael Angelo. 2. Ed. 2 Vols. with atlas of 60 plates. London 1858—63.

1 Vasari, Vite de più eccellenti pittori. 13 Vol. Firenze 1857.

In mehreren Exemplaren:

Becker, Weltgeschichte. 8. Aufl. — Brock-
haus' Convers.-Lexikon. Neueste Aufl. — Demokritos, von Weber. Class.-Form. —

Dittmar, Gesch. d. Welt. 6 Bde. — Frey-
tag, Bilder. — Gervinus, Shakespeare. —

Häußer, dtsc. Geschichte; — Reformations-
gesch.; — französische Revolution. — Hett-
ner, Literaturgeschichte. — Jugendfreund. Alle
Jahrge. — Kurz, deutsche Literatur. — Alles
von Fr. Reuter. — Riehl's Schriften. —

Röhmägler, der Wald. — Saphir's Werke. —
Alles von J. B. Scheffel. — Schiebe, Con-
torwissenschaft. — Schleiden, das Meer. —

Schlosser, Weltgeschichte (muß ein schönes
Erpl. sein). — Schmidt, deutsche Literatur. —

Schrödter, Freud und Leid; — Um Lieb'
und Kunst (nur tadellose Erpl. kann ich ge-
brauchen). — Shakespeare, v. Schlegel u.
Lieck. Class.-Form. — Semper, der Stil. —

Weber, Weltgeschichte. 2 Bde.

[31104.] A. Asher & Co. in Berlin suchen:

Holstenius, Codex regularum monast. a
M. Brockio illustr. 6 Vol. Fol. Aug.-
Vind. 1759.

Tengnagel, vetera monumenta contra
schismaticos.

Ussermanu, Prodromus Germaniae sacrae.

2 Vol. 4. Sangalliae 1790—92.

Martene et Durand, Thesaurus anecdoto-
rum novus. 5 Vol. Fol. Paris 1717.

Martene et Durand, vet. scriptorum et
monum. august. collectio. 9 Vol. Fol.
Paris 1724—33.

Boldonius, Oct., Epigraphica. Fol. Peru-
siae 1660.

Mabillon, Acta Sanctorum ord. S. Bene-
dicti. 9 Vol. Fol. Lut.-Paris. 1668—

1701.

[31105.] Ed. Koch in Berlin sucht:

Arndts, Pandekten. — Bayer, Civil-; — Con-
curs-; — u. summ. Prozeß. — Bergmann,

Beitr. z. Praxis d. Civilprozeß. 2. Aufl.
— Rose, Krystallographie. — Endemann,
Handelsrecht. 2. Aufl. — Koch, Prozeß-
Ordn. 1858 u. 1864.

[31106.] C. Sterzel's Buchh. in Gumbinnen sucht billig:

1 Raimund, Golo, Durch zwei Menschenalter;
— Schloß Elfrath; — Zweimal vermählt.

1 Meißner, Babel.

1 Heyse, Novellen. Bd. 1—6.

488*

- [31107.] Carl Meißner in Elbing sucht:
1 Preuß. Jahrbücher 1867. Hft. 9.
- [31108.] Die v. Kohden'sche Buchh. in Lübeck sucht:
1 Protestantische Monatsblätter, v. Gölzer.
Jahrg. 1864. Cplt. Billig.
1 Deutsche Zeitschrift f. christl. Wissenschaften.
1859. Nr. 30—52, Titel u. Reg.
- [31109.] C. H. Neelam sen. in Leipzig sucht:
Münchener Bilderbogen. Einzeln, wie auch
in Bdn.
- [31110.] Opitz & Co. in Güstrow suchen, da
Verleger unbekannt:
1 Geschichte d. Ost- u. Westgothen etc., hrsg.
auf Veranlassung d. Reg. Bayer. Akademie
d. Wissenschaften.
- [31111.] Carl Brandes in Hannover sucht billig:
1 Rademacher, Rechtfertigung der Erfah-
rungsehre. Berlin.
- [31112.] B. Eisendorf in Amsterdam sucht
unter vorheriger Preisaufgabe:
1 Saphir, humorist. Lexikon. Gut erhalten.
- [31113.] Ed. Berger in Guben sucht und er-
bittet Osserten:
Erzherzog Carl, Geschichte des Feldzugs
von 1799.
Valentini, Lehre vom Kriege. Cplt.
Brettwitz, Befestigungskunst.
Rahden, Wanderungen eines alten Soldaten.
Bd. 1. (oder cplt.).
Barnhagen v. Ense, Blücher.
Bernhardi, Toll's Denkwürdigkeiten. Bd. 3. 4.
- [31114.] Franz Kitzinach in Prag sucht und
sieht gef. Osserten entgegen:
1 Deutsche Clasiker. Band-Ausgabe. Bd.
64. 67. 69. 73. 79. 83. 141. 143. 145.
147.
- [31115.] Die J. G. Calvesche f. f. Univ.-
Buchh. in Prag sucht:
1 Politische Miscellen vom Verfasser der
sibyllinischen Bücher. (1848.)
- [31116.] R. Gabos in Potsdam sucht:
1 Stolberg's, f. L., Schriften, ercl. Kirchen-
geschichte.
1 Encyclopädie des gesammten Erziehungs-
und Unterrichtswesens, herausg. von R. A.
Schmid. Lfg. 1. u. Folge.
1 Hinrichs, Erklärungen zu Schiller's Werken.
1 Henry, Notes of a twelve years voyage
etc.
1 Briefwechsel zwischen dem Grafen Königsmarck
und der Thürfürstin Sophie von Han-
nover. Herausg. von Palm.
- [31117.] Franz Ohme in Leipzig sucht billig
und bittet um Osserten:
1 Baumann, der Dresdner Koch. 3. Aufl.
- [31118.] Gust. Köhler's Buchh. (Paul Holtzsch)
in Löwenberg i. Schl. sucht gut erhalten:
1 Hausfreund 1866. — 1 Omnibus 1864.
- [31119.] F. Schöningh in Paderborn sucht:
1 Wiener Kirchenzeitung. Bd. 1.—1865. Auch
einzelne Bände antiqu.
- [31120.] C. H. Neelam sen. in Leipzig sucht:
1 Eckardt, Vorsch. d. Ästhetik. 2 Bde. od.
einzeln. Carlshütte 1864.
- [31121.] Dulau & Co. in London suchen:
1 Barnhagen von Ense, biograph. Denkmale.
Bd. 2. Berlin.
1 Münter, Versuch üb. kirchliche Alterthümer.
Freiburg.
1 Wagner u. Scherzer, Republik von Costa-
Rica. Leipzig.
1 Rilliet, Histoire du procès de Servet.
1 Savigny, Geschichte des röm. Rechts im
Mittelalter. 7 Bde. 8. 1834—51.
1 — System des heut. röm. Rechts. 8 Bde.
8. 1840—49.
1 Calvin, Institutiones theolog., ed. Tho-
lück. 2 Vol. 8. Berlin 1846.
1 Jahrbücher der Literatur. Heidelberg. 5.
Jahrg. 2. Hälfte. Juli—December 1812.
1 Giesecke, Kirchengeschichte. II. 4. (1410—
1516.) Bonn.
1 Bossuet, Oeuvres complètes. 47 Vols.
8. Versailles 1815—18.
1 Revue de zoologie 1838—43. 11 Vols.
8. Paris.
- [31122.] L. v. Bangerow in Bremerhaven sucht:
1 Fort, Münzkunde.
1 Gallerie der Münzen. (Huf.)
- [31123.] Ch. Graeger in Halle sucht:
1 Eichhorn, deutsche Staats- u. Rechtsgeschichte.
5. Aufl. Cplt.
- [31124.] Karl Sohlar in Görlitz sucht:
1 Zimmermann, Einsamkeit.
- [31125.] C. Röttger, Kaiserl. Hofbuchh. in St.
Petersburg sucht:
1 Stoll u. Thaden, über die Fallsucht.
1 Liszt, Chopin.
1 Archiv für pathol. Anatomie, v. Virchow.
Bd. 9. 10. 15.
1 Annales médico-psychologiques 1843
—57.
1 Drobisch, empirische Psychologie.
1 Zeitschrift für Psychiatrie 1843—56.
1 Weidmann, Beitr. zur Erfahrungsseelenl.
- [31126.] W. Fröhling in Elberfeld sucht:
1 Schüle's Orgelschule.
Wigand, Geburt des Menschen.
Calwer, Bibel-Erzähler. Neues Testament.
Schlüsselburg, Catal. haeret. Vol. 12.
Hammelmann, Opera hist.-geneal. Auf
geleimtem Papier und womöglich mit brei-
tem Rande.
Vossenholius, Gespräch mit den Wiedertäu-
fern. Gleichspiel in welcher Sprache.
Böhm's, Jak., Werke. 1730.
Gichtel. — Ueberfeld's Werke.
- [31127.] H. Loescher in Turin sucht:
1 Lévy, Description d'une collection de
minéraux appartenant à M. Turner.
3 Vols. et planches. London 1838.
1 Doubleday and Westwood, the genera
of butterflies illustr. with 86 col. plates
by Hewitson. 2 Vols.
- [31128.] A. Menzel in Altona sucht:
1 Daheim. 3. Jahrg. Cplt.
- [31129.] Trübner & Co. in London suchen:
1 Happelii größte Denkwürdigkeiten der
Welt oder sogen. Relationes curiosae.
5. Bd. 4. Hamburg 1691.
1 — Denkwürdigkeiten der Welt. 3 Bde. 4.
Hamburg 1705—8.
- [31130.] Karl Wilberg in Athen sucht:
Boeckh, Staatshaushalt der Athener.
2. Aufl.
Becker, Charikles. 2. Aufl.
Aeschines. — Demosthenes. — Lykurgos.
— Philodemus. — Plutarch. — Thukydides.
— Xenophon. — Theokrit. —
Lyriker. Bd. 5. 6. Griech. und deutsch
mit Anmerkungen. (Engelmann.)
- [31131.] R. F. Köhler's Antiquarium in Leip-
zig sucht:
Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure.
Cplt.
Organ f. d. Fortschritte d. Eisenbahnwesens.
Cplt.
Gretsch, Grammaire de la langue russe.
2 Vols. St. Petersb. 1828. (Oder eine
andere ausführl. französ.-russ. Gram-
matik.)
Monumenta boica. Vol. 21—23.
Thilo, Materialien f. d. Unterricht in der
Elementargeometrie. 2 Bde. Franff. 1824.
Lewald, Europa. Jahrg. 1843.
Boehmer, de Senecae latinit. 1840.
Steinthal, Ursprung der Sprache.
Dionysii Areop. opera. Brixiae.
Alberti Magni opera, ed. Jammy. Fol.
Lugd. Vol. 6. (De animalibus.)
John, vermisste chemische Schriften, nebst
Tabellen. 1804—7.
v. Hofmann, Weissagung u. Erfüllung. 1844.
Dictionnaire latin-grec-français (von?).
- [31132.] Hermann & Ullmann in Wien suchen:
Springer's Revolutionsgeschichte. — Meyer's
Conversationslexikon. — Bauer-Hinterber-
ger, chemische Technik. — Schleiden, Pflanze.
— Brockhaus' Conv.-Lexikon. 11. Aufl. —
Buchta, Bangerow, Kirchstetter, Berner. —
Lafontaine, Contes et nouvelles. Fig.
— Prachtwerke, dtch., franz. od. engl., mit
u. ohne Illustr., br. od. in Prachtbdn., wie neu.
- [31133.] Robert Friede in Leipzig sucht:
1 Königsdorfer, Familien.
1 Müller, Joh. C., Weltgeschichte.

- [31134.] **H. Heckenauer** in Tübingen sucht:
Veith, Homilienkranz. 5 Bde.
— Festpredigten. 2 Bde.
— Vater Unser.
Förster, Homilien. 2 Bde.
Liguori, Homo apostol. 4 Tom.
Zenner, Instructio pract. confess.
Fornici, Institutiones liturg.
Niedner, Kirchengesch. 1866.
Baur, Dogmengesch. 2. Aufl.
Naegelsbach, homer. Theologie.
— nachhomer. Theol.
Heiligenlegenden v. verschied. Verf.
Rothe, theol. Ethik. 1. Aufl.
Jahrbücher, neue, f. Philol. u. Pädag.
Bd. 67—76.
Ulfilas, v. Massmann.
Curtius, griech. Gesch. 2. Aufl.
Lange, röm. Gesch. 2. Aufl.
Preller, griech. Mythol. 2. Aufl.
Hamasae carmina, ed. Freytag. Tom. 1.
Text. arab. cont.
Henkel, Pharmacogn.
Fresenius, quant. Analyse. 5. Aufl.
Kékulé, org. Chemie. 1. 2. Bd.
Oesterreicher, anatom. Atlas. 2. Aufl.
Wald, gerichtl. Medicin.
Bock, anatom. Atlas. Auch ältere Aufl.
Atlas zu Casper, gerichtl. Medicin.
Corpus jur. canon., ed. Richter.
Klapka, Memoiren. 1850.
Görgey, mein Leben u. Wirken in Ungarn.
- [31135.] **C. Brandegger's** Buchb. in Elswangen sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Der Waldläufer.
1 Der Prairievogel.
1 Cooper's amerikanische Romane. Stuttg. (Hoffmann). Bd. 3. u. ff. resp. Der Spion &c.
- [31136.] **Franzen & Grosse** in Stendal suchen billig:
1 Carlén, sämtliche Romane.
- [31137.] **W. Weizhardt** in Büsbach sucht:
1 Freytag, Soll u. Haben. 1856. 1. Bd. —
1 Pfeiffer, Stadthauptmann von Frankfurt. 2. Bd. — 1 Willkomm, Familie Ammer. 1. Abth.
- [31138.] Die Ritter'sche Buchb. in Zweibrücken sucht billigst:
Mägelsbach, lateinische Stylistik.
Bäumlein, Holzer u. R., Sammlung v. Aufgaben zum Uebersetzen ins Griechische.
Bäumlein, Holzer u. R., griechische Uebersetzung der Thematata.
- [31139.] **W. Weber & Co.** in Berlin suchen:
1 Zeitschrift für Mathematik u. Physik. Jahrg. 1. 2.
- [31140.] **G. Haessel** in St. Petersburg sucht:
1 Machiavelli, Buch d. Fürsten, übers. von Eberhard. (Berlin, Wolff.)

- [31141.] **L. W. Schmidt** in New-York sucht:
Alle Propheten nach hebraischer Sprach verteuft. (D Gott erlöß die gefangenen.) Fol. Augsburg 1532.
Alle Propheten. Nach hebraischer Sprach verteuft. (D Gott erlöß die gefangenen.) Augsburg 1530.
Auch Offerten auf irgend eine andere Ausgabe aus den Jahren 1527 bis 1531 sind mir erwünscht.
Analecta anglo-saxonica, by B. Thorpe. London (?).
- [31142.] **L. W. Schmidt** in New-York sucht:
1 Ugolini, Blasius, Thesaurus antiquitatum sacrarum hebraicarum cum indicibus et fig. aen. 34 Vol. Venedig 1744—69.
- [31143.] **B. Mess** in Constanz sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Golddammer. Archiv f. preuß. Strafrecht. 1—6. Bd.
- [31144.] **Gebr. Wolff** in Heidelberg suchen:
1 Archiv f. Criminalrecht, v. Mittermaier &c., 1848—57 incl.
2 Hesse, analyt. Geometrie des Raumes.
1 Arnold, Anatomie. 3 Bde.
1 Lefebure, analyt. Geom., übers. v. Gruner.
1 Crelle, Journal für Mathematik. (Auch einzelne Jahrg.)
- [31145.] **M. Selig's** Buchb. in Berlin sucht:
1 Ueber Land u. Meer 1866.
- [31146.] **Joh. Friedr. Baerede**, Hofbuchh. in Eisenach sucht:
Limberg, das lebende und schwedende Eisenach. Eisenach 1712.
Schubert, Erinnerungen aus dem Leben der Herzogin von Orleans. Geb. Gut erhalten.
- [31147.] **Hörster & Bindel** in Leipzig suchen:
1 Heinius' oder Kayser's Bucherlexikon von 1847 an.
- [31148.] **O. Bonde** in Altenburg sucht:
Dante, von Phitalethes. Prachtausg.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

- [31149.] Zurück erbittet ich mir schleinig alle ohne Aussicht auf Absatz lagernde Exemplare von:
Methner, Einführung in die deutsche Sprache. da es mit an Exemplaren zur Ausführung fester Bestellungen bereits mangelt
Gnesen, den 16. Novbr. 1868.
3. B. Lange.
- [31150.] Schleinig zurück erbittet alle ohne sichere Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:
Lübsen's Lehrbuch der Mechanik. (1. 21 N^o.)
Leipzig, November 1868.
- Friedr. Brandstetter.

- [31151.] Wiederholte erbittet ich dringend zurück alle ohne Verwendung lagernden Exemplare von:
Dragendorff, Ermittelung von Giften.
St. Petersburg. G. Nöttger,
S. Hofbuchhändl.

- [31152.] Bitte um umgehende Remission.
— Alle à condition erhaltenen und nicht abgesetzten Exemplare von:
Öswald, Eschatologie.
erbittet ich mir umgehend zurück, da es mit gänzlich an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen fehlt und die neue Auflage schon bald erscheint.
Was bis zum 1. December nicht remittirt ist, betrachte ich als abgesetzt, und nehme ich nach Erscheinen der neuen Auflage die alte nicht mehr zurück.
- Achtungsvoll
Paderborn, den 7. November 1868.
F. Schöningh.

- [31153.] Zurück erbittet alle à cond. gesandten und ohne Aussicht auf Absatz lagernden Expl. von:
Dove, H. W., der Schweizer Fön. gr. 8. 1868. Geh.
Baldige Erfüllung der Bitte werde ich dankbar anerkennen, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist.
Berlin, 7. November 1868.
- Dietrich Reimer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

- [31154.] Ich suche einen Gehilfen, der im Antiquariat bewandert ist. Selbständiges Arbeiten ist Hauptbedingung. Für den Anfang wird ein anständiges Salär zugesichert. Späteren Zulagen den Leistungen angemessen, und bei hervorragender Besährung ein entsprechender Anteil am Nutzen. Gute, freundschaftliche Behandlung ist bei mir Grundsatz. Gef. Offerten, denen die Empfehlungen beizuschließen sind, befördert Herr H. Haessel in Leipzig.
- Verona, 13. Novbr. 1868.

H. J. Münster.
(M. Nußbaum.)

- [31155.] Für ein lebhaftes norddeutsches Sortimentsgeschäft wird ein zuverlässiger jüngerer Gehilfe gesucht, der Gewandtheit im Verkehr mit dem Publicum und gute Empfehlungen besitzt.
Salär 300 Thlr. — Antritt sogleich.

Gefällige Offerten wolle man sub A. G. an Herrn E. F. Steinacker in Leipzig adresieren.

- [31156.] Bis 1. Februar 1869 wird bei mir eine Gehilfenstelle vacant. Salär 300 fl. Logis und Frühstück frei. Ein im Golportage-Geschäft erfahrener Gehilfe wird bevorzugt. Etwas Kenntnisse im Musikaliengeschäft wären erwünscht.
Bewerber wollen ihre Offerten direct per Post einsenden.

Rottweil a/R., Württemberg.
A. Degginger.

[31157.] Zum baldigen Antritt wird für eine große Sortiments- und Verlagsbuchhandlung Berlins ein Volontär gesucht, der bei entsprechenden Leistungen später auch gern salarirt würde. Gef. Anträge bittet man an Herrn L. A. Kitterer in Leipzig unter Chiffre C. S. zu richten.

[31158.] Ein größeres Berliner Verlagsgeschäft sucht einen Gehilfen, welcher in der doppelten Buchführung praktisch erfahren ist. Offerten unter Beifügung einer Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche beliebe man zu richten an die Exped. d. Bl. unter Chiffre O. O. # 555.

[31159.] Die G. J. Edler'sche Buchh. in Hanau sucht zum womöglich sofortigen Antritt einen gleichzeitig auch im Musiksache bewanderten Gehilfen. — Offerten gef. direct pr. Post.

[31160.] In einer Buchhandlung in Frankfurt a. M. ist für einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen eine Stelle vacant. Eintritt wenn möglich sogleich. — Näheres durch Herrn Otto Klemm in Leipzig.

[31161.] Wir suchen zu baldigem Antritt einen jungen Mann mit tüchtiger Gymnasialbildung als Lehrling.

Zürich, 24. October 1868.

Meyer & Zeller.

Gesuchte Stellen.

[31162.] Ein junger 24 Jahre alter Mann, seit 6 Jahren dem Sortimentsbuchhandel angehörend, der franz. und engl. Sprache mächtig, sucht, gestützt auf die besten Zeugnisse und Empfehlungen, zu Anfang nächsten Jahres eine Stellung in einem Sortiment Süddeutschlands oder der Schweiz.

Gef. Offerten werden unter Chiffre F. # 20. durch die Herren G. G. Kunze's Nachfolger in Mainz entgegengenommen.

[31163.] Für meinen Sohn, welcher seit 7 Jahren im Buchhandel thätig und zur Zeit bei Herrn Rud. Roth in Stuttgart arbeitet, suche ich in einem soliden Sortimentsgeschäft — womöglich Norddeutschlands — eine Stelle; der Eintritt könnte baldigst erfolgen.

Constance, im November 1868.

W. Med.

[31164.] Ein gut empfohlener junger Mann sucht zum baldigen Antritt eine Stelle, am liebsten in einer höheren Stadt Norddeutschlands.

Gefällige Offerten unter Chiffre S. # 1. hat Herr Immanuel Müller in Leipzig die Güte zu besorgen.

Vermischte Anzeigen.

Offerte für Verleger.

[31165.] Zwei gediegene Manuskripte — das eine belletristischen, das andere mehr wissenschaftlichen Inhalts — namhafter und beliebter Autoren sind besonderer Umstände halber mit unumschränktem Verlagsrecht sofort zu verkaufen. Reflectirende erfahren das Nähere unter Chiffre R. F. # 100. durch die Exped. d. Bl.

[31166.] In 8 Tagen erscheint:
Catalogue de la riche bibliothèque

D. José Maria Andrade.

Livres, Manuscrits et Imprimés. Littérature française et espagnole. Histoire de l'Afrique, de l'Asie et de l'Amérique. 7000 pièces et volumes ayant rapport au Mexique ou imprimés dans cet état, dont la vente se fera lundi 18 Janvier 1869 et jours suivants à Leipsic dans la salle de ventes de M. M. List

& Francke.

Wir erlauben uns, unsere Herren Collegen auf den Katalog dieser in jeder Beziehung außerordentlichen Bibliothek ganz besonders aufmerksam zu machen; der Inhalt ist durchaus geeignet, die Aufmerksamkeit aller öffentlichen und Privat-Bibliotheken im höchsten Grade zu erregen, da sich darin viele der seltensten und schönsten Werke von den ältesten Druckwerken Mexiko's bis auf die neueste Zeit befinden. Ganz besonders reich ist auch die gute französische und spanische Literatur vertreten. Die ganze Sammlung zeichnet sich durch eine vorzülliche Erhaltung aus, und sind die meisten Werke in sehr elegante Pariser Einbände gebunden.

Der Katalog umfasst 4500 Nummern, von 2800 Nummern auf die amerikanische Literatur kommen. Die vielen darin enthaltenen sehr seltenen und zum Theil unbekannten Werke sind bibliographisch genau beschrieben und wird hierdurch der Katalog einen bleibenden Werth behalten. Er ist auf 23 Bogen elegant gedruckt und haben wir den Preis für denselben auf 15 M. ord. = 10 M. netto baar für die gewöhnliche Ausgabe und 1 P. ord. = 20 M. netto baar für die feine Ausgabe auf großem und starkem Papier festgestellt.

Bei Bestellungen bringen wir den Preis für die bezogenen Kataloge in Abzug, auch nehmen wir dieselben baar zurück.

Wir versenden den Katalog nur auf Verlangen und ersuchen um thätige Verwendung. November 1868.

List & Francke in Leipzig.

Leipziger Bücher-Auction

den 7. und 14. December 1868.

[31167.] Aufträge zu den an oben bemerkten Tagen hier beginnenden Versteigerungen der hinterlassenen Bibliotheken des früheren K. S. Justizministers Dr.

Braun in Plauen,
Pastor Dr. Zeidler in Burkartshain,
Cantor Dr. Mor. Hauptmann in Leipzig,

und der berühmten

Edw. Dorer-Egloff'schen Goethe- und Schiller-Bibliothek

werden von uns in gewohnter Weise prompt und billigst besorgt, nur bitten wir dringend um deren rechtzeitige Uebersendung.

Kössling'sche Buchhandlung in Leipzig.
(Herm. Kössling & Jul. Schellbach.)

[31168.] Das Verlagsrecht einer industriellen vielgelesenen Zeitung ist preiswerth zu verkaufen. Adressen beförderl.

G. F. Conrad in Berlin.

Saldoreste betreffend.

[31169.] In Folge des heute von Leipzig erhaltenen Baarconto hören mit dem heutigen Tage ohne jede Ausnahme unsere Sendungen an diejenigen Firmen auf, welche noch mit einem Salborest von 1867 im Rückstande sind.

Stuttgart, 9. Novbr. 1868.

J. B. Metzler'sche Buchhdg.
Berl.-Gto.

Nur auf Verlangen.

[31170.] Demnächst erscheint:
Nr. XXIII. Catalogue d'une collection de livres rares et curieux, provenant en majeure partie d'une Bibliothèque d'un amateur, la plupart reliés en maroquin et en veau d'une conservation parfaite, en vente aux prix marqués.

Dieser an schönen Manuskripten und seltenen Büchern sowie an prächtigen und geschmackvollen Einbänden von Derôme, Koehler, Thouvenin, Bozerian, Nidréé, Bauzonnet, Duru etc. reiche Katalog wird nur auf Verlangen versandt und bitten wir bei Aussicht auf Absatz um gef. baldige Bestellungen. Wir liefern mit 15% Rabatt franco Leipzig und Stuttgart.

Zürich, November 1868.

Schweizer. Antiquariat.

Verkaufs-Antrag.

[31171.] Die einzig berechtigten Übersetzungen von folgenden Romanen anerkannt beliebter französischer Autoren sind billig zu verkaufen:
Ulbach, Louis, die schuldigen Eltern. Mémoires eines Lyce.-Schülers.

About, Edm., Heirathen in der Provinz. Berthe, E., die Todesstrafe oder der Weg des Bösen.

Dash, Gfin., Zugvögel.

— die Blutschuld.

Montépin, Geheimnisse Indiens.

Koch, H., „Beau filou“. Geschichte eines liebenswürdigen Spitzbüben.

Sand, G., Fräulein Merquem.

Féval, P., Mademoiselle Saphir.

Die Manuskripte liegen zur event. Einsichtnahme bereit, und beliebe man Offerten an Hof- und Gerichtsadvocaten Dr. Bauer in Wien, Kohlmarkt 9, richten zu wollen.

[31172.] Georg Molte in Berlin empfiehlt sich zur Besorgung von
Theater-Literatur
zu den billigsten Bedingungen..

Neue englische Jugendschriften.

[31173.] Ich erhalte diese Woche aus London eine größere Anzahl

Neuer englischer Jugendschriften
im Preise von ½ Shill. bis 5 Shill. und sehe gef. festen Bestellungen entgegen.

Leipzig, den 16. November 1868.

Alphonse Dürr.

Zur Beachtung.

[31174.] Nach nunmehriger Vollendung des **Ergänzung-Bandes** („Der Weltverkehr und seine Mittel“) zum **Buch der Erfindungen, Gewerbe und Industrien** expediere ich bei Bestellungen auf das complete Werk stets — Band 1—6. mit dem Ergänzungsbande. —

In Fällen, wo letzterer nicht mitgewünscht wird, bitte ich daher, dies auf dem Bestellzettel ganz besonders zu bemerken.

Achtungsvoll

Leipzig, 1. November 1868.

Otto Spamer.

Preisermäßigung.

[31175.] Ich mache wiederholt darauf aufmerksam, daß die **Preisermäßigung werthvoller Werke meines Verlags**

bestimmt mit 31. December d. J. aufhört und vom 1. Januar 1869 ab die vollen Ladenpreise wieder eintreten; Bestellungen wollen mir daher möglichst bald eingelandt werden.

Exemplare der fünf Abtheilungen des Verzeichnisses der herabgesetzten Werke stehen in mäßiger Anzahl fortwährend noch zu Diensten.

Leipzig, 15. November 1868.

F. A. Brockhaus.

[31176.] In einer Stadt der Provinz Brandenburg von 10,000 Einwohnern soll Familienverhältnisse halber eine

Buchdruckerei, Leihbibliothek, Buch-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, -

nebst dem Verlage zweier officieller Wochenblätter, sowie dem anderen Verlag, verkauft werden.

Der Reinertrag der Wochenblätter ergibt allein jährlich 1200 f. — Preis und sonstige Bedingungen sehr annehmbar. — Auftragen, mit X. K. # 5. bezeichnet, befördert die Exped. d. Bl.

[31177.] L. G. Masse's Antiq. in Breslau versandte soeben:

Kat. 90. Deutsche schönwissensch. Literatur seit der Mitte des 18 Jahrh.

Kat. 91. Protestant. Theologie.

Unter der Presse befindet sich:

Kat. 92. Jurisprudenz.

Der letztere Katalog enthält die reichhalt. Büchersammlungen der verstorb. Herren Appell.-Ger.-Chef-Präsident. Dr. G. v. Möller und Geh. Justizrat Prof. Dr. H. Abegg.

[31178.] Die Empfänger von „Wesendonck, Gudrun“ ersuche ich, sobald die Streifen beschädigt sind, dieselben ganz zu entfernen, damit das Buch nicht unansehnlich wird, und es dann weiter zu versenden.

Zürich.

Caesar Schmidt.
Schabelsche Buchh.

[31179.] **Inserate**
finden durch
Ueber Land und Meer.
Allgemeine Illustrirte Zeitung.
Auflage 55,000.

die weiteste Verbreitung. Kein anderes Journal in Deutschland dürfte besonders auch für literarische, musikalische und artistische Ankündigungen so geeignet und wirksam sein, als „Ueber Land und Meer“, dessen Abonnenten nicht nur alle besseren öffentlichen Locale, Museen etc. sind, sondern auch Tausende von Familien aus der besitzenden und gebildeten Classe in allen Theilen Deutschlands, der Schweiz und des Auslandes.

Der im Verhältniß zu der großen Auflage billige Insertionspreis beträgt
für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum
bei 1—3maliger Insertion 7½ Ngr = 27 fr. rhein.,
bei 4- und mehrmaliger Insertion innerhalb eines Vierteljahrs 6 Ngr = 21 fr. rhein.
mit 10 % Rabatt.

Auch auf die Umschläge der
Monat-Heft-Ausgabe

von
Ueber Land und Meer.
Auflage 27,000.

werden Inserate angenommen zu dem sehr billigen Preise von
3 Ngr = 10 fr. rhein.

für die 4mal gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum

mit 10 % Rabatt.

Bei dem billigen Insertionspreise und der großen Verbreitung der Heftausgabe meines Journals namentlich in wohlhabenden Familien dürften Ankündigungen auf den Umschlägen sich besonders lohnend erweisen. Die Wirkung der Inserate wird eine um so nachhaltigere sein, da dieselben stets mindestens einen ganzen Monat den Lesern vor Augen liegen.

Stuttgart. Eduard Hassberger.

Breslauer Zeitung.

[31180.] Auflage 6000.
Erscheint wöchentlich 12 Mal. Vierteljährlicher Abonnementsspreis 2 f.; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1½ Ngr, für die 3theilige unmittelbar nach dem Redaktionsstrich 5 Ngr.

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, sichern geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Für Weihnachtsinserate dürfte sich die Breslauer Zeitung ganz besonders eignen, da erfahrungsmäßig in Schlesien und namentlich in Breslau der Weihnachtsverkehr im Buchhandel ein sehr reger ist.

Breslau.

Eduard Trewendt.

[31181.] Ein wissenschaftlich und praktisch erfahrener Literat sucht angemessene Beschäftigung. Adr. zu richten an die Redaction der photographischen Zeitung in Berlin, Luckauer-Str. 16.

Zur Ankündigung pharmaceutischen Verlages
empfehle ich den

literarischen Anzeiger,

welchen ich der im December a. c. in meinem Verlage erscheinenden Schrift:

Preise von Arzneimitteln, welche in der siebenten Ausgabe der Preussischen Landes Pharmakopöe nicht enthalten sind, zusammengestellt mit den Arzneimittel-Preisen der Königl. Preuss. Arznei-Taxe und für das Jahr 1869 nach den Principien derselben berechnet von Dr. J. E. Schacht und F. W. Laux.

beiehesten werde.

Die „Preise“ bleiben ein ganzes Jahr hindurch in den Händen der preussischen Apotheker, welche dieselben täglich bei ihren Arbeiten benutzen. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass Anzeigen nicht zweckmässiger und sicherer zur Kenntnis der Apotheker gebracht werden können, als durch den von mir gebotenen Anzeiger.

Derselbe wird in einer Auflage von 5000 Exemplaren verbreitet. Die Inserat-Gebühren, die ich in laufende Rechnung notire, betragen 5 Ngr für die durchgehende Zeile oder deren Raum.

Ihre Aufträge erbitte umgehend; spätestens bis Ende November.

Berlin, den 10. November 1868.

R. Gaertner.

Nordische Buchhändlerzeitung.

[31183.]

Zur Bekanntmachung Ihres Verlages empfehle ich Ihnen ganz besonders die in Kopenhagen erscheinende Nordisk Boghåndlertidende, welche von jedem Buchhändler Skandinaviens gehalten wird, und sich daher vorzugsweise zu literarischen Anzeigen eignet, indem diese einem Leserkreis zu Gesicht kommen, von dem der bei weitem grössere Theil nicht in directer Verbindung mit dem Ausland steht, ausländische Erscheinungen also hierdurch zunächst bekannt werden. Das Blatt wurde von der in Stockholm abgehaltenen skandinavischen Buchhändler-Versammlung als Centralorgan der Buchhändler von Dänemark, Norwegen, Schweden und Finnland anerkannt und vertritt es dort die Stelle des deutschen Buchhändler-Börsenblattes.

Es finden

Anzeigen jeder Art per Petitzeile 1 Ngr. in der Nordisk Boghåndlertidende Aufnahme, die, wenn ich solche bis Montag Abend in den Händen habe, noch in der am Sonnabend erscheinenden Nummer Aufnahme finden. Gewünschte Uebersetzungen besorge ich gern.

Ergebnst
Leipzig, November 1868.

Albert Fritsch.

Um genaue Beachtung der Firma

[31184.] bittet der Unterzeichnete, da durch Verwechslung mit Kochler's Buchhandlung (F. L. Schorlöffel) auf Verlangzetteln schon sehr unliebsame Verzögerungen in der Expedition stattfanden.

Darmstadt.

G. Kochler's Verlag.

[31185.] Soeben ist erschienen:
Nachtrag
zum
Verlags-Catalog
von
Dietrich Reimer in Berlin.
October 1868.

Ich sandte diesen Nachtrag in einem Exemplar an sämtliche Sortimentshandlungen und bitte zu verlangen, falls irgend eine Firma übergangen sein sollte. — Ferner sind ausgegeben:

Grösseres Verzeichniss
empfehlenswerther
Kartenwerke und Globen
aus dem Verlage von
Dietrich Reimer in Berlin.

November 1868.

Genaues Preisverzeichniss
der neuen Ausgaben von C. Adami's
unzerbrechlichen
Erd- und Himmels-Globen.

October 1868.

Mit Abbildungen in Holzschnitten.

Beide Verzeichnisse stelle ich zur zweckmässigen Vertheilung aus der Hand in beliebiger Anzahl gratis zur Verfügung und mache darauf aufmerksam, dass rationelle Verbreitung und Beifügung bei Novitätsendungen erfahrungsmässig von sehr gutem Erfolg sind.

Berlin, im November 1868.

Dietrich Reimer.

(Vide Wahlzettel!)

[31186.] **J. W. Otto** (Buchhandlung für Gartenbau-Literatur) in Erfurt erlaubt sich hierdurch wiederholt in Erinnerung zu bringen:

dass ihm Offerten guter Gartenbau-Literatur zu billigen Preisen stets sehr angenehm sind.

[31187.] **A. Wächter** in Landshut bittet die Herren Verleger um gefällige Einsendung 1 Verlagskataloges.

[31188.] Zur Completirung einer Sammlung von sog. „Witzbüchern“ suche ich antiquarisch dahin einschlagende Schriften, ältere und neuere; deutsch, französisch und englisch; mit und ohne Illustrationen etc.; z. B.: Fliegende Blätter — Düsseldorfer Blätter — Leuchtkugeln — Kladderadatsch — Berliner Witze — Tivoli (Stuttgart) — Anekdotenbücher — Anthologien humoristischer Natur in Poesie und Prosa u. s. w., und bitte um gef. Offerten.

Ed. Wartig in Leipzig.

[31189.] **C. Brandegger's** Buchb. in Ellwangen erbittet sich Hefte, entb.: Tanz-Piècen für Clariette, je 1 Thpl. à cond.

[31190.] Für ein Manuscript über Photographie suche ich einen Verleger.
Julius Krüger, Berlin, Luckauer-Str. 16.

[31191.] Die Herren Verleger von militärischen Werken und Broschüren bitte ich, mir ihre Nova sofort nach Erscheinen unverlangt in 6—8facher Anzahl zugehen zu lassen.

G. Platz, fr. H. Kuh in Glad.

Saldoreste.

[31192.] Mit dem heutigen Tage schließen wir alle und jede Sendungen und Auslieferungen an diejenigen Firmen, die mit ihrem Saldoreste aus Rechnung 1867 noch im Rückstande sind.

Berlin, den 15. November 1868.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Zur Notiz.

[31193.] Versangzettel von Handlungen, welche ihre Rechnungen 1867 nicht geordnet haben, kann ich vom 1. December ab nicht berücksichtigen.

Stuttgart. **Carl Hoffmann**,
für: Hoffmann'sche Verlagsbuchhandlung und
Expedition der Freya.

Familien-Nachrichten.

L. de Jong, Cigarrenfabrikant.
Marianna Eisendrath.

[31194.] Vermählte.
Amsterdam, den 15. November 1868.

[31195.] **Emil Barth**.
Dorothea Barth, geb. Schneider.
Vermählte.
Dessau u. Neuwied a/Rh, am 14. Nov. 1868.

Leipziger Börsen-Course
am 18. November 1868.

(B = Brief. bz = Bezahl. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T.	142% G
	1. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. im 52½ fl. F.	k. S. 8 T.	51% G
	1. S. 2 M.	56% G
Berlin pr. 100 apf Pr. Ort.	k. S. Va.	99% G
	1. S. 2 M.	—
Bremen pr. 100 apf Ladr. 15 apf	k. S. 8 T.	110% G
	1. S. 2 M.	110% G
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr.	k. S. 2 M.	—
	1. S. 2 M.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 8 T.	51% G
	1. S. 2 M.	56% G
Hamburg pr. 300 Mk. Beo.	k. S. 8 T.	150% B
	1. S. 2 M.	150 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T.	6. 24% G
	1. S. 3 M.	6. 23% G
Paris pr. 300 Frs.	k. S. 8 T.	81% G
	1. S. 3 M.	80% G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T.	87% G
	1. S. 3 M.	86% G

Sorten.

Kroon (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	—
Augustid'or a 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
And. ausländ. Louisid'or	do.	—
K. R. wieht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	—
20 Francs-Stücke	do.	6. 12% G
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	—
Kaiserl. do. do. do.	—	7% G
Passir do. do. " do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto . .	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten	—	87% G
Russische do. pr. 90 Ro.	—	—
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassenauweis. à 1 a. 5 apf	29% G	—
do. do. do. à 10 apf	29% G	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungssesse besteht*)	99% G	—

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zuissung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarer Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Gebrüderne Realgelehrten des deutschen Buchhandels. — Zur Lehre vom Verlagsrecht. — Das erste Stiftungsfest des Berliner „Krebs“. — Anzeigblatt Nr. 31037—31195. — Leipziger Börsen-Course am 18. November 1868.

Abel 31065.	Freiblein in P. 31052.	Runge in G. 31149.	Schemmel 31070.
Anonyme 31041—44. 31155.	Bries 31034.	Leibnitz 31052.	Schmidt in Halle 31097.
31157—58. 31160. 31162. 31164	Kriese 31133.	Leopoldin in G. 31072.	Schmidt in R. 31141—42.
—65. 31171. 31176. 31181.	Gräflich in P. 31183.	Pignat in P. 31102.	Schmidt in S. 31178.
Antiquariat, Schmeiß., 31170.	Wödbling 31126.	Plitt & G. 31166.	Schneider & G. 31094.
Äber & G. 31054. 31104.	Gaertner in G. 31182.	Voelker 31127.	Schöningsh 31119. 31152.
Baib in D. 31076	Gentse in G. 31075. 31090.	Wasse 31177.	Seemann 31079.
Bartel 31146.	Geschel 31061.	Blauer, G. & H. in P. 31071.	Sellet in P. 31091. 31096.
Barth in D. 31195.	Görg in G. 31105.	Wief 31143. 31163.	Seitz 31145.
Berger in G. 31113.	Gezager 31123.	Meissner in G. 31107.	Senz in M. 31040.
Bermann & A. 31132.	Grote in P. 31045. 31192.	Menzel 31128.	Sohat 31124.
Bielefeld in G. 31103.	Grüneberger & G. 31073. 31092.	Wölker 31169.	Sott. u. Mitt., Theol. 31100.
Bonde 31148.	Grüning 31085.	Wien & W. 31051.	Spanier 31174.
Grandegger 31135. 31189.	Grüninger 31068.	Werner in H. 31047.	Sterzel 31106.
Grundt 31111.	Hallberger, G. 31179.	Werner & J. in H. 31161.	Stüber 31101.
Grandetter 31150.	Handel 31049.	Wieder & J. in B. 31067.	Tebele in R. 31063.
Brodhaus 31055. 31175.	Hansstaengl in R. 31080.	Münster in B. 31154.	Thimm 31058.
Büch d. Weise. Haufe 31046.	Häfself in St. U. 31088. 31140.	Wrie 31050.	Tremondt 31180.
Burd. d. 31093.	Hedenbäuer 31134.	Kolte in B. 31172.	Trübner & G. 31129.
Bug 31089.	Hertzog in R. 31057.	Öpme 31117.	Ull. Buchhandlung 31095.
Gobos 31116.	Hirzel 31078.	Öppl & G. 31110.	Wangerow 31122.
Galev in P. 31115.	Hochbaum 31085.	Otto, G. B. in G. 31186.	Wielot 31060.
Conrad in G. 31168.	Hoffmann in Stuttgart 31193.	Öppl 31191.	Wollmann 31087.
Degginger 31156.	de Jong in Amsterdam 31194.	Brall 31039.	Wodder 31187.
Dominicus in P. 31064.	Kay 31066.	Quandt & G. 31062. 31093.	Partig 31188.
Dutau & G. 31121.	Koebler's Verl. in D. 31184.	Reclam sen. 31109. 31120.	Weber & G. 31139.
Dunder, G. 31084.	Köbler in Pj. 31131.	Reinhardt 31123.	Wenckebach 31137.
Dür, H. 31059. 31173.	Köbler in Emb. 31118.	Rötger 31125. 31151.	Weinig & G. 31057.
Edler 31159.	Köhling'sche Buchb. 31167.	Rünge 31074.	Wüberg 31130.
Fendrath 31112.	Kreidel 31077.	Stojanov 31114.	Wolgemuth 31069.
Förster & G. 31147.	Krüger, J., in Berlin 31190.		Bernin 31053. 31066. 31081.
Frands 31098.	Kunze 31074.		
Frangen & G. in P. 31136.			

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissiorär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.